

Ausgabe aller Denkmäler nach Filter

Stand: 03.07.2025

Filter: - Klassifizierung: 'Baudenkmal'

Lfd. Nr	Klassifizierung	Lage	Gemarkung	Flur	Flurstück	Kurzbeschreibung	Tag der Eintragung	Baujahr	Beschreibung
1	Baudenkmal	Gasthausstraße 5	Erkelenz	46	355	Ehemalige Leonardskapelle (Altes weißes Haus)	12.05.1982		Leonardskapelle - heute Bibliothek - Teile des mittelalterlichen Gasthauses, das sich im Anschluß an die Kapelle rechtwinklig zur Hauptachse der Kapelle als eine Art Beginehof an einem Gäßchen entlang befand, diese aus mehreren einstöckigen Reihenhäusern, einem "Prinzipalhaus" mit Krankensaal und Wohnungen für die Leitung des Hauses, sowie der Kapelle bestehende Anlage wurde ab 1645 von den Franziskanern bis zur Fertigstellung ihres Klosters mitbewohnt und die Kapelle mitbenutzt. Die Kanzel der Lambertuskirche hat ihren ursprünglichen Platz in dieser Kapelle gehabt. Die Leonardskapelle wurde bis 1817 noch zu Gottesdiensten benutzt, danach zweigeschossig zur Schule umgebaut, 1903 erfolgte eine weitere Umbaumaßnahme, die Umfassungswände blieben jedoch erhalten und geben heute noch ein Bild der ehemaligen Kapellenform. Die Reihenhäuser des Gasthauses waren noch bis 1904 bewohnt, während das Prinzipalhaus bereit 1844 auf Abriß verkauft wurde. Aus Gründen der obenangeführten historischen Bedeutung des Gasthauses für Erkelenz besteht an seinem Rest, der Leonardskapelle , ein öffentl. Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG.
2	Baudenkmal	Gasthausstraße 3	Erkelenz	46	361	gut erhaltene Fassade und 2 Kellertonengewölbe	12.05.1982	18. Jh.	Das Wohngebäude Gasthausstr. 3, ein Ziegelbau des 18. Jhs., 2-geschossig ungliedert, bestand aus zwei Gebäuden, dem Haus des Weinhändlers Lemmen (nach dem Geburtsregister von 1815) und dem Haus des Schmieds Noethlichs Gerhard (nach dem Hürteverzeichnis von 1823). Am 21.03.1870 brach der Giebel der Schmiede zusammen und wurde i.d. heutigen Form wieder errichtet, dadurch entstehen die Differenzen zwischen Katasterplan von 1819 - in dem das Gebäude bereits eingetragen war - und dem heutigen Bestand. Weiterhin erhalten sind die beiden Kellertonengewölbe und die gut erhaltenen Fassade der Leonardskapelle. an der Gasthausstraße 3 besten aus den vorgenannten Gründen und seiner Bedeutung für die Geschichte Erkelenz ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG
3	Baudenkmal	Hauptstraße 15	Lövenich	28	21	Altes Bürgermeisteramt	26.05.1982	1731	Putzbau 1731, 2-geschossig in 6 Achsen, Fensterbänke in Blaustein, Walmdach, an der Fassade im Anker steht die Jahreszahl 1731 Aus Gründen der historischen Bedeutung für den Ortsteil Erkelenz-Lövenich besteht an dem oben aufgeführten Bauobjekt ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 Denkmalschutzgesetz
4	Baudenkmal	Hauptstraße 87	Lövenich	32	80	Evgl. Kirche, Im Hof und Pfarrhaus	20.10.1982		Kirche 1683; Gemeindehaus 1686; um einen rechteckigen Binnenhof gruppierte Baugruppe in Backstein, Kirche ein flachgedeckter Saalbau mit Dachreiter und Empore, das Pfarrhaus zweigeschossig in 6 Achsen, Walmdach; der kurze Schulfügel im 19. Jh. erneuert. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
5	Baudenkmal	In Houverath 45	Golkraath	26	183	4-flügeliger Backsteinhof	-	E. 19. Jh.	E. 19. Jh.; 4-flügeliger Backsteinhof, Wohnhaus zweigeschossig, Achsen, Fensterbänke und Türgewände in Blaustein; zu beiden Seiten niedrige Wirtschaftsflügel mit je einer Toreinfahrt; Wirtschaftsgebäude weitgehend ursprünglich erhalten. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
6	Baudenkmal	Kapellenstraße 10	Golkraath	1	45	dreiflügeliger Backsteinhof	20.10.1982		dreiflügeliger Backsteinhof, Wohnhaus zweigeschossig in drei Achsen, Walmdach. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
10	Baudenkmal	Berverath 5	Keyenberg	19	21	Backsteinhof	20.10.1982		2.H.19.Jh.; Backsteinhof, zur Straße hin Wohnstallhaus, der Wohnteil 2-geschossig in 5 Achsen. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
13	Baudenkmal	Berverath 23	Keyenberg	19	55	Fachwerk-Hof	20.10.2006	1846	Straßenseitige Backsteinfassade, die Binder und die Decke mit der Kölner Decke sowie der Raum links neben der Toreinfahrt, die Toreinfahrt, an Front Jahreszahl in Ankersplinten
14	Baudenkmal	Berverath 24	Keyenberg	19	65	Backstein-Hof	20.10.1982		M. 19. Jh.; Backstein-Hof, Wohnhaus 2-geschossig in 5 Achsen, vrmauerte torefahrt, rückwärts Fachwerk, verputzt, Bebengebäude erneuert, im Hof Gußeisen-Pumpe. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
15	Baudenkmal	Im Pangel 14	Erkelenz	45	97	Wohnhaus	20.10.1982		18. Jh.; A. 20.Jh. erneuert. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.

16	Baudenkmal	Im Pangel 16	Erkelenz	45	98	Wohnhaus	20.10.1982	1713	18.Jh.; 20. Jh.; Nr. 16/18 2-geschossig in 7 Achsen, EG Backstein, OG Fachwerk, vorkragend; An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
17	Baudenkmal	Im Pangel 18	Erkelenz	45	99	Wohnhaus	20.10.1982		18.Jh.; 20. Jh.; Nr. 16/18 2-geschossig in 7 Achsen, EG Backstein, OG Fachwerk, vorkragend; An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
18	Baudenkmal	Markt 4	Erkelenz	46	75	Markthaus gegenüber der Kirche	20.10.1982		E. 19. Jh.; 3 bis 4-geschossig, verputzt, Maßwerkfenster, neugotische Schmuckformen, EG verändert. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
19	Baudenkmal	Neusser Straße	Erkelenz	17	705	Wasserturm einschl. Schachtbrunnen	10.10.1982	um 1900	Wasserturm einschl. Schachtbrunnen um 1900; An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse bedeutend ist.
20	Baudenkmal		Erkelenz	45	112	ehem. Burg der Grafen von Geldern	20.10.1982	1377	An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse bedeutend ist. 1377 erste Erwähnung, Hauptbau 15. Jh., trapezförmiger Burghof mit Wolfsturm.
21	Baudenkmal	Burgwall	Erkelenz	45	335	Stadtmauer	20.10.1982		An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert. 1355 zuerst erwähnt, 14. Jh., 15. Jh., A. 16. Jh. fertig; nur noch in Resten nördlich der Brückstraße erhalten
21	Baudenkmal	Wallstr.	Erkelenz	45	550	Stadtmauer	20.10.1982		1355 zuerst erwähnt, 14. Jh., 15. Jh., A. 16. Jh. fertig; nur noch in Resten nördlich der Brückstraße erhalten. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
22	Baudenkmal	Markt 25	Erkelenz	45	250	Altes Rathaus	20.10.1982		1541-1546 und 18. Jh., W bis 1951; freistehender 2-geschossiger Backsteinbau in 5 Achsen, weiß geschlämmt im EG offene Bogenhalle, OG mit Rundbogenblenden, Walmdach, Barockportal 1756. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
24	Baudenkmal		Erkelenz	7	419	Karlkapelle	20.10.1982		1840 (ersetzt Kapelle von 1452) Backstein im Dachreiter an der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
26	Baudenkmal	St.-Martinus-Straße 9	Borschemich	14	65	Wohnhaus	20.10.1982	um 1600	um 1600, 19. Jh.; 4-flügelige, ehemals wasserumwehrte Anlage in Backstein, von der Hauptburg erhalten das 2-geschossige Wohnhaus mit geschweiften Treppengiebeln und Eckturm, das kleinere Wohnhaus gegenüber wohl Ende 15. Jh., die übrigen Gebäude später An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
28	Baudenkmal	An St.Kreuz 1	Keyenberg	18	270	Alte Schule	20.10.1982	19. Jh.	1.H. 19.Jh.; 2-geschossig in 7 Achsen, 1-achsiger Mittelrisalit, mit Flachgiebel; Backstein, Türgewände, Fenstergesimse in Blaustein, Krüppelwalmdach, rückwärtige Fenster erneuert. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
29	Baudenkmal	Keyenberger Markt 11	Keyenberg	17	70	Wohnhaus	20.10.1982	1819	1819; 4-flügelige Anlage in Backstein, zum Teil Fachwerk, Wohnhaus 2-geschossig in 5 Achsen, toreinfahrt in 2 weiteren Achsen, Türgewände un Fensterbänke in Blaustein An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
30	Baudenkmal	Holzweilerstraße 38	Keyenberg	6	301	Wohnhaus	20.10.1982	1657	1657; Fachwerk-Giebelhaus 2 geschossig, Fassade im Erdgeschoss Backstein. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
31	Baudenkmal	Holzweilerstraße	Keyenberg	18	292	Wegekreuz	20.10.1982	1866	1866; Werkstein-Fiale mit eingesetztem Kreuz mit Korpus. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.

32	Baudenkmal		Lövenich	37	102	Wohnhaus	20.10.1982	18. Jh.	18. Jh. mit älterem Kern, Rundturm im Hof 15./16. Jh. 1891 restauriert; 4-flügelige Backstein-Anlage, Front weiß geschlämmt, 2-geschossiges Herrenhaus mit 2 Flügelbauten, daneben freistehender Rundturm; Torhaus mit Blausteinportal. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
33	Baudenkmal	Hauptstraße 43	Lövenich	31	174	Wohnhaus	20.10.1982	1788	1788 4-flügeliger Backsteinhof, weiß geschlämmt, Wohnhaus 2-geschossig in 4 Achsen, Tür Blausteingewände, Nebengebäude und Wohnhaus Jahreszahl in Ankersplinten. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
34	Baudenkmal	Gut Nierhoven	Lövenich	18	369	Gut Nierhoven	20.10.1982	M. 19. Jh.	M. 19. Jh. 4 flügeliger Backsteinhofanlage, Wohnhaus 2 geschossig in 5 : 3 Achsen, Türgewände und Fensterbänke in Blaustein, Krüppelwalmdach, hinter dem Hof Rest einer Motte. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse, da das Baudenkmal die Erscheinung der Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
35	Baudenkmal	In Pesch 45	Immerath	11	71	Wohnhaus	20.10.1982	M. 19. Jh.	M. 19. Jh., 4-flügeliger Backsteinhof, Wohnhaus 2-geschossig in 6 Achsen mit toreinfahrt, Fensterbänke u. Türgewände in Blaustein. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charkterisiert.
36	Baudenkmal	Titzer Straße 30	Holzweiler	16	71	Wohnhaus	20.10.1982	1658	hohes, 2-geschossiges Gebäude in 3 Achsen, mit einem Giebelschloß, giebelständig, EG Backstein, OG Fachwerk, Front verputzt, Krüppelwalmdach. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
37	Baudenkmal	In Grambusch 13	Schwanenberg	9	120	Wohnhaus	20.10.1982	A. 19. Jh.	A. 19. Jh., 4-flügeliger Fachwerkhof, Wohnhaus Front in Backstein, 2-geschossig in 4 Achsen und Torachse, Türgewände und Fensterbänke in Blaustein. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
38	Baudenkmal	Schwanenberger Platz 18	Schwanenberg	7	108	Ev. Kirche	20.10.1982	1547	1547, W bis 1951, 3-schiffige spätgotische Hallenkirche mit polygonalem Chor und vorgesetztem Westturm. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
39	Baudenkmal	Schwanenberger Platz 22	Schwanenberg	7	108	Wohnhaus	20.10.1982	1771	1771 2-geschossiges Fachwerkhof, Krüppelwalmdach; im Türsturz Inschrift mit Jahreszahl. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
40	Baudenkmal		Erkelenz	23	99	Kapelle	20.10.1982	1609	1609 3-seitig geschlossene Backsteinkapelle, weiß geschlämmt, mit Dachreiter. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
41	Baudenkmal	Genenderstraße 93	Gerderath	10	717	Kath. Pfarrkirche St. Christopherus	20.10.1982		1782, Turm 1786, Ostteil 19. Jh.; barocker Saalbau mit vorgestztem 4-geschossigem Westturm, im Kielstein einer Nebentür Jahreszahl, barocke und neugotische Ausstattung. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
42	Baudenkmal	Genenderstraße 101	Gerderath	10	711	3-flügeliger Backsteinhof	20.10.1982		2. H. 19. Jh.. 3-flügeliger Backsteinhof, Wohnhaus, Giebelhaus 2-geschossig in 3 : 3 Achsen, Türgewände und Fensterbänke in Blaustein. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
43	Baudenkmal	Hochstraße 2	Golkraath	23	200	4-flügeliger Backsteinhof	20.10.1982	1691	1691; 19. Jh., 4-flügeliger Backsteinhof, weiß geschlämmt, giebelständiges Wohnhaus 2-geschossig in 2 : 3 Achsen, links Traufenbau 2-geschossig in 3 Achsen, an Fassade Jahreszahl in Ankersplinten. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.

44	Baudenkmal	Terreicken 115	Golkrath	11	430	4-flügeliger Backsteinhof	20.10.1982	1783	1783; 4-flügeliger Backsteinhof, Wirtschaftsgebäude zum Teil in Fachwerk, giebelständiges Wohnhaus; an Fassade Jahreszahl in Ankersplinten. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
45	Baudenkmal	Hoven 1	Golkrath	11	439	4-flügeliger Hof	20.10.1982	18. Jh.	18. Jh.; 4-flügeliger Hof, Erdgeschoss Backstein, Obergeschoss Fachwerk, Wohnhaus giebelständig 2-geschossig (und 1 Giebelgeschoß); Nebengebäude zum Teil erneuert. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
46	Baudenkmal	Hoven 28	Golkrath	25	42	4-flügeliger Hof	20.10.1982		18./19. Jh.; 4-flügeliger Hof, ursprünglich wohl im EG Backstein, im OG Fachwerk, das Wohnhaus ist in 2 Geschossen und 2 Achsen original erhalten, das übrige ist im 19.Jh. verändert und jetzt verputzt. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
47	Baudenkmal	Kuckumer Straße 23	Venrath	12	73	Wohngebäude	20.10.1982	18. Jh.	2-geschossig in 4 Achsen und Torachse, EG massiv,OG in Fachwerk. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
48	Baudenkmal	Kirchplatz 32	Lövenich	27	195	Kath. Pfarrkirche St. Paul	20.10.1982	1868/1869	1868/1869 (Schmidt, Wien) Turm 1777, 3-schiffige neugotische Hallenkirche, mit polygonalem Chor, Querhaus und vorgesetztem spätbarocken Westturm, barocke und neugotische Ausstattungstücke. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
49	Baudenkmal	Lindches Weg 34	Schwanenberg	8	54	Fachwerk-Hof	20.10.1982	1784	Fachwerk-Hof, 2-geschossig in 4 Achsen und Toreinfahrt, altes Türblatt, Nebengebäude erneuert. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
50	Baudenkmal	Patersgasse 4	Erkelenz	46	172	Wohnhaus	13.04.1983	18. Jh.	Das Haus ist erbaut im 18. Jh. Es ist zweigeschossig, in 5 Achsen verputzt. Im Erdgeschoß Bänderputz. Das Haus ist prägender Bestandteil der Patersgasse, die zum mittelalterlichen Straßensystem von Erkelenz gehörte und eine direkte Verbindung von der Marktregion zur Stadtbefestigung herstellte. So ist diese Gasse auch für das Straßenbild der Stadt Erkelenz charakteristisch. Durch den Erhalt des Hauses konnten der mittelalterliche Straßengrundriß und der Verlauf der Patersgasse gewahrt werden. Aus Gründen der historischen Bedeutung und aus städtebaulichen Gründen besteht an der Erhaltung des Hauses Patersgasse 4, Erkelenz ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG.
51	Baudenkmal	Bellinghoven	Erkelenz	30	70	Pumpe	30.11.1983		19. Jh. Gußeisen An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
52	Baudenkmal	Am Kapellchen 1	Erkelenz	30	286	Backstein-Hof	30.11.1983	um 1800	Backstein-Hof, Wohnhaus 2 Geschosse, seiti. Obergeschoß Fachwerk, Fachwerkscheune, Erdgeschoß-Fenster z.T. verändert. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
53	Baudenkmal	Am Kapellchen 3	Erkelenz	30	273	Backstein-Fachwerk-Hof	30.11.1983	um 1800	Backstein-Fachwerk-Hof, Wohnhausfront Backstein, 2 Geschosse, 3 Achsen Toreinfahrt An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
54	Baudenkmal	Am Kapellchen 5	Erkelenz	30	274	Backstein-Fachwerk-Hof	30.11.1983	1810	1810; Backstein-Fachwerk-Hof, Wohnhaus 2 Geschosse 3:3 Achsen, seiti! Ankersplinten mit Jahreszahl An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
55	Baudenkmal	Borschemich	Borschemich	13	16	Friedhof	30.11.1983	17.-20. Jh.	17.-20. Jh. weitgehend erneuerte Anlage, Grabsteine des 17.-20. Jh. ; In Mauer eingelassene Kreuzwegstationen um 1900. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
58	Baudenkmal	Patersgasse 7	Erkelenz	46	192	Wohnhaus	19.12.1989		2-geschossiges Wohnhaus in 2 Achsen, Teil einer Häuserzeile direkt hinter der ehem. Stadtmauer und als solches Bestandteil einer der typischen Erkelenzer Gassen. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal durch seine Charakterisierung des Orts- und Straßenbildes bedeutend ist für die Ortsgeschichte.

59	Baudenkmal	Marienstiftstraße 9	Borschemich	14	14	ehem. Kloster, jetzt Kinderheim	30.11.1983	1688	1688 2 Geschosse unregelm. Achsen, Backstein weiß geschl. z.T. Holzblockrahmen, an Fassade Jahreszahl 1688 in Ankersplinten, Walmdach, rückwärtig neue Anbauten. die Anbauten von 1930 sind nicht Bestandteil des Denkmals. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
60	Baudenkmal	Marienstiftstraße 10	Borschemich	12	89	Wohnhaus	30.11.1983	19. Jh.	2 Geschosse 5:2 Achsen, Fachwerk Toreinfahrt, vorspringender Backstein Anbau in 2 Geschosse und 5 Achsen, teilweise Kölner Decken vorhanden, Pumpe 1970 im Hof, Blausteinboden im Flur, Klöntür, alter Wandschrank', in der Küche Bodenfliesen aus der alten Kirche, Friedhof, um 1920 verlegt, alte Haustür erneuerungsbedürftig, Fenster teilweise in Kunststoff erneuert, Wirtschaftsgebäude nach 1943 erneuert, Küchentür mit Glasfüllung ca. 1. Hälfte des 19. Jh. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
61	Baudenkmal	St.-Martinus-Straße 2	Borschemich	17	8	Wegekreuz Ecke Marienstiftstr.-Martinstr.	30.11.1983	1880	neugotisches Kreuz mit Korpus, Werkstein, weiß angemalt, schmiedeeiserne Umfriedung. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
62	Baudenkmal	Marienstiftstraße 23	Borschemich	14	57	Wohnhaus	30.11.1983	M. 19. Jh.	2-geschossig in 3 Achsen, Backstein, Türgewände, Fensterbänke aus Blaustein, doppelläufige Treppe, Krüppelwalmdach, zu beiden Seiten niedrige Flügel. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
63	Baudenkmal	Otzenrather Straße	Borschemich	16	9	Wegekreuz Ecke St. Martinustr. - Otzenrather Str.	30.11.1983	1885	1885, werkstein, Metallkorpus, im sockel Inschrift mit Chronogramm, schmiedeeiserne Umfriedung. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
64	Baudenkmal	St.-Martinus-Straße 13	Borschemich	14	41	Wohnhaus	30.11.1983	1863	4-flügeliger Backsteinhof, Wohnhaus 2-geschossig in 5 Achsen, Türgewände und Fensterwände in Balustein, niedrigerer Scheunenanbau mit Toreinfahrt; in Torkeistein Monogramm mit Jahreszahl. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
65	Baudenkmal	St.-Martinus-Straße 53	Borschemich	15	23	Backstein-Hof	30.11.1983	1815	2-geschossiger Backsteinhof, Wohnhaus 2-geschossig in 5 Achsen, OG seitlich Fachwerk mit Ziegelmauerung, Türgewände und Fensterbänke wohl Blaustein, Walmdach, an Fassade Jahreszahl in Ankersplinten. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
66	Baudenkmal	St.-Martinus-Straße 26	Borschemich	17	39	Backstein-Hof	30.11.1983	2. H. 19. Jh.	4-flügeliger Backstein-Hof, Wohnhaus grau geschlämmt, 2-geschossig in 4 Achsen, daneben Toreinfahrt, Türgewände und Fensterbänke in Blaustein. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
67	Baudenkmal	Schöffenstraße 1	Borschemich	12	107	Backstein-Hof	30.11.1983	1863	4-flügeliger Backsteinhof, Wohnhaus 2-geschossig in 5 Achsen, Türgewände und Fensterbänke in Blaustein, daneben Scheune mit Toreinfahrt, im Torkeistein Monogramm mit Jahreszahl. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
68	Baudenkmal	Schöffenstraße 5	Borschemich	12	108	Backstein-Hof	30.11.1983	1862	4-flügeliger Backsteinhof, Wohnhaus 2-geschossig in 5 Achsen, Türgewände und Fensterbänke in Blaustein, im EG Fenster verändert, daneben Scheunenteil mit Toreinfahrt, im Torkeistein Monogramm mit Jahreszahl. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
69	Baudenkmal	Eggeratherhof 1	Holzweiler	8	163	Wegekreuz	30.11.1983	1894	1894, neugotisches Blaustein Kreuz Korpus An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
71	Baudenkmal	Eggeratherhof 1	Holzweiler	8	163	Wohnhaus	30.11.1983	1754	1980 Backstein, 1754, wasserumwehrter 4-flügeliger Backsteinhof, Nebengebäude zum Teil Fachwerk, Torbau mit Laterne und Werksteingewände. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
71	Baudenkmal	Eggeratherhof 1	Holzweiler	8	163	Wohnhaus	30.11.1983	1754	1980 Backstein, 1754, wasserumwehrter 4-flügeliger Backsteinhof, Nebengebäude zum Teil Fachwerk, Torbau mit Laterne und Werksteingewände

72	Baudenkmal	Theodor-Körner-Straße 17	Erkelenz	49	172	Wohnhaus	16.05.1990	1906	Das Haus steht in einer Reihe ähnlicher Häuser, die zusammen ein Ensemble bilden. Das Ensemble Theodor-Körner-Straße ist durch seinen guten Erhaltungszustand für die historische Bausubstanz in Erkelenz von nicht unerheblicher Bedeutung. Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihrer Bewohner besteht an der Erhaltung des o.a. Baudenkmals aus wissenschaftlichen, insbesondere bau- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse.
73	Baudenkmal		Erkelenz	27	871	Schächerhäuschen	30.11.1983	1715	Gehäuse verputzt mit Putzdach, innen Kalvarienberg (plastische Figurengruppe)
74	Baudenkmal	Buscherhof	Erkelenz	6	514	Wegekreuz	30.11.1983	1856	An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert. 1856 Sandstein, Metallkorpus
75	Baudenkmal	Aachener Straße 75	Erkelenz	28	447	Bauernhof, Neumühle	30.11.1983	1799	An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert. Backstein-Mühlenstumpf von 1799, Mühlengebäude M 19. Jh.; 4-flügelige Anlage in Backstein, seitlich Mühlenstumpf, Wohnhaus 2-geschossig in 5 Achsen, Fensterbänke und Tüргewände in Blaustein, Krüppelwalmdach, die Wirtschaftsgebäude zum Teil in Blaustein.
76	Baudenkmal	Franziskanerplatz 10	Erkelenz	46	39	Wohnhaus	30.11.1983	18. Jh.	An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert. 2-geschossiges Palais in 5 Achsen, verputzt, Tüргewände Blaustein, Mansarddach, Gartenpokal mit 2 Blausteinfelern, von wappenhaltenden Löwen bekrönt.
77	Baudenkmal	Brückstraße 31	Erkelenz	45	14	Wohnhaus	30.11.1983	M. 19. Jh.	An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert. 3 Gesch. 4 Achsen, verputzt, EG Quaderputz Tüргew., Fensterb. Blaustein.
78	Baudenkmal	Brückstraße 33	Erkelenz	45	15	Wohnhaus	30.11.1983	M. 19. Jh.	An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert. 3 gesch. 4 Achsen, verputzt, Tüргew. Fensterb. Blaustein, Bänderputz.
79	Baudenkmal	Brückstraße 35	Erkelenz	45	497	Wohnhaus	30.11.1983	M. 19. Jh.	An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert. 3 Gesch. 3 Achsen, Backstein, Front weiß geschlämmt, Tüргew. Fensterb. Blaust., Mansarddach, Tonnengewölbe im Keller, Alte Treppe.
80	Baudenkmal	Aachener Straße 90	Erkelenz	47	160	Wohnhaus	15.05.1990	1898	An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert. Patrizier-Villa aus dem Jahre 1898, dessen Eckturmhäube im Kriege durch Beschuß verloren ging. Im Innern sind die gesamte Stuckierung sowie Treppen und Türen erhalten geblieben. Die "Spiegel" im Hauseingangsfur tragen Malereien von deutschen Landschaften, die allegorisch die vier Jahreszeiten darstellen sollen. Auch die zum Farbprogramm gehörende Ausfließung ist im Hauseingangsfur noch erhalten. Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihrer Bewohner besteht an der Erhaltung des o.a. Baudenkmals aus wissenschaftlichen, insbesondere bau- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse.
81	Baudenkmal	Ziegelgasse 20	Erkelenz	7	947	ehem. Firnisfabrik	07.06.1990	2. Drittel 19. Jh.	Baujahr: im 2. Drittel d. 19. Jh.. Ehem. Firnisfabrik, deren Fabrikraum aus vier Jochen und Gurtbögen, zwischen denen sich Kappen spannen, besteht. Die rundbogigen Bögen sind aus Ziegelstein, die Kappen aus Bims. An den Fabrikraum schließt sich ein Kamin an mit quadratischem Grundriß. Das ehem. Satteldach ist vermutlich in den Kriegswirren verloren gegangen. Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihrer Bewohner besteht an der Erhaltung des o.a. Baudenkmals aus wissenschaftlichen, insbesondere bau- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse.
81 a	Baudenkmal	Burgstraße 2	Erkelenz	46	329	straßenseitige Fassade des Wohnhauses	21.10.1998	Ende 19. Jh.	straßenseitige Putzfassade aus dem ausgehenden 19. Jahrhundert. Die giebelständige u. zweigeschossige Bauweise mit dem traufabstand zwischen den Häusern Burgstr. 2 u. 4 erinnert an die ursprünglichen bürgerlichen Bauten von Erkelenz und ist am Johannismarkt, einem der Hauptplätze der Stadt, nur noch in dem Komplex an der Burgstr. erhalten. Die weitgehende Erhaltung und die deutlich ablesbare Zugehörigkeit des Gebäudes zum Ensemble Johannismarkt macht die Putzfassade bedeutend für Erkelenz und seine Bewohner. Aus diesem Grunde besteht an der Erhaltung der o.a. Fassade ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG.
81 b	Baudenkmal	Burgstraße 4	Erkelenz	46	212	straßenseitige Fassade eines Wohnhauses	21.10.1998	Ende 19. Jh.	straßenseitige Putzfassade aus dem ausgehenden 19. Jahrhundert. Die giebelständige u. zweigeschossige Bauweise mit dem Traufabstand zwischen den Häusern Burgstr. 2 u. 4 erinnert an die ursprünglichen bürgerlichen Bauten von Erkelenz und ist am Johannismarkt, einem der Hauptplätze der Stadt, nur noch in dem Komplex an der Burgstr. erhalten. Die weitgehende Erhaltung die deutlich ablesbare Zugehörigkeit des Gebäudes zum Ensemble Johannismarkt macht die Putzfassade bedeutend für Erkelenz und seine Bewohner. Aus diesem Grunde besteht an der Erhaltung der o.a. Fassade ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG.

83	Baudenkmal	Aachener Straße 18	Erkelenz	46	334	Wohnhaus	-	2.H. 18. Jh.	2. H. 18. Jh. 2Gesch. 4 + 4 Achsen, 2 Achsen, Backstein, grau geschlämmt, Toreinfahrt, Krüppelwalmdach
84	Baudenkmal	Vossem	Gerderath	14	18	Wegekreuz	30.11.1983	1888	An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert. Werkstein mit Korpus, gefasst, im Sockel Inschrift und Jahreszahl, Schmiedeeiserne Umfriedung. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
85	Baudenkmal	Vossem 26	Gerderath	13	1114	Wohnhaus	30.11.1983	M. 19. Jh.	M. 19.Jh. Backstein, 4 flügel. Backstein-Hofanlage, Fassade, Dach und Treppe Wohnhaus, niedriges Nebengebäude, Tüргewände Blaustein. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
86	Baudenkmal	Genenderstraße 54	Gerderath	12	677	Wegekreuz, Genenderstraße an Nr. 54	30.11.1983	19. Jh.	19. Jh. nur Korpus alt An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
87	Baudenkmal	Genenderstraße 95	Gerderath	10	715	Wohnhaus	30.11.1983	1 H. 19. Jh.	4 flügel. Backstein Hofanlage, Wohnhaus 2 Geschosse, 4 Achsen u. Torachse, Blaustein Tüргewände. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
88	Baudenkmal	Genenderstraße 78	Gerderath	10	362	Wohnhaus	30.11.1983	A 19. Jh.	3 flügel. Backstein Hof, Front weiß geschlemmt Wohnhaus 2 Geschosse mit Toreinfahrt. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
89	Baudenkmal	Genenderstraße 82	Gerderath	10	645	Wohnhaus	30.11.1983	M. 19. Jh.	Putz um 1900 2 Geschosse, 4 Achsen, Tüргew. u. Fensterb. in Blaustein, Anbau (Nr. 84) in Fachwerk, wohl älteres ehem. Wirtschaftsgebäude, 1972 abgebrochen. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
90	Baudenkmal	Genenderstraße 94	Gerderath	10	898	Wohnhaus	30.11.1983	M. 19. Jh.	4 flügel. Backstein-Hofanlage, Wohnhaus 2 Geschosse 4 Achsen u. Torachse, Tüрге. u. Fensterb. in Blaustein, rechts niedriger Anbau, Nebengebäude z. T. erneuert. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
91	Baudenkmal	Pastors Feldchen	Gerderath	10	71	Wegekreuz, Lauerstr. vor Nr. 35	30.11.1983	1864	1864 Nische mit Marienfigur Kreuz mit Kruzifix, am Kreuz Jahreszahl, Schmiedeeiserne Umfriedung, An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
92	Baudenkmal	Gerderather Burgstraße	Gerderath	10	470	Wegekreuz	30.11.1983	1860	Werkstein, Sockel mit Inschrifttafel, darüber Nische mit Figur der Immaculata, Kreuz mit Korpus. An der Erhaltung des. o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
93	Baudenkmal	Lauerstraße 35	Gerderath	10	40	Wohnhaus	30.11.1983	1851	1851 (Ankersplinten), 4-flügeliger Backstein Hof, 2 Geschosse 3 Achsen, Backstein, Tüргew. und Fensterb. in Blaustein, an der Fassade Jahreszahl in Ankersplinten. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
94	Baudenkmal	Lauerstraße 51	Gerderath	10	592	Wohnhaus	30.11.1983	M. 19. Jh.	4 flügel. Fachwerk Hofanlage, Fassade Backstein, weiß geschlämmt, Wohnhaus 2 Geschosse 6 Achsen, daneben Toreinfahrt, Tüргew. u. Fensterbänke Blaustein. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
95	Baudenkmal	In Terheeg 239	Erkelenz	20	91	Wohnhaus	07.06.1990	1869	Vierflügelige Hofanlage von 1869, Die dreiflügelige Hofanlage wurde nach dem zweiten Weltkrieg durch einen weiteren Flügel zur vierflügeligen Anlage geschlossen. Die ursprüngliche Hofanlage wurde nach dem brand des Vorgängerhofes an anderer Stelle 1869 neu errichtet. Bemerkenswert sind die gekuppelten Toreinfahrten im Wirtschaftshof und in der Scheune. Das zweigeschossige fünfachsige Wohnhaus verfügt über eine mittlere Hauseingangstür mit klassizistischem Blausteingewände und Blausteinfensterbänken. auf der rechten Seite befindet sich eine korbbogige Toreinfahrt. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da es für die Ortsgeschichte bedeutend ist.
96	Baudenkmal	Lauerstraße 40	Gerderath	10	833	Wohnhaus	30.11.1983	1792	1792 (Ankersplinten), 4 flügel. Backstein Hof, Wohnhaus 2 Geschosse 5 Achsen, Tüргew. Blaustein, ein Ergeschoß-Fenster Verändert, an der Fassade Jahreszahl in Ankersplinten. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
97	Baudenkmal	Lauerstraße 54	Gerderath	10	908	Wohnhaus	30.11.1983	1819	1819 4 flügel. Backstein Hof, Fassade um 1900 verputzt, Tüргew. u. Fensterb. in Blaustein, in Türkeistein Jahreszahl. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem § 2 Abs 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.

98	Baudenkmal	Lauerstraße 68	Gerderath	10	364	Wohnhaus	30.11.1983	1855	4 flügel. Backstein Hof, Wohnhaus 2 Geschosse 6 Achsen, Toreinfahrt Nebengeb. z.T. erneuert, im Kämpferstein der Toreinfahrt Jahreszahl
99	Baudenkmal	Meister-Gerhard-Straße	Gerderath	11	294	Wegekreuz	30.11.1983	2. Hälfte 19. Jh.	An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
100	Baudenkmal	Theodor-Körner-Straße 19	Erkelenz	49	173	Wohnhaus	23.05.1991	1902	Blaustein auf hohem Sockel, Metallkorpus, schmiedeeiserne Umfriedung. Aus Gründen der historischen Bedeutung besteht an dem o.a. Baudenkmal ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 2 DSchG.
101	Baudenkmal	In Gerderhahn 52	Gerderath	6	328	Kapelle Kath. Kirche Hl. Dreifaltigkeit	30.11.1983	1901-1904	3-geschossiges Einfamilienhaus, BJ 1902, Erdgeschoß 4-achsig, Obergeschoss 3-achsig, 2 im Original erhaltene Haustüren; im Innern 2 erhaltene alte Türen mit Originalbeschlägen; die Türgriffe an 1 Tür werden durch Raubvogelklauen gehalten; Treppe aus Holz mit üppigem Anfänger; Stuckteile, Rosetten und Einfassungen in floralem Jugendstil; Eingang verziert durch mit Mosaik und Terrazzo gestalteten Boden, Teil des Ensembles Th.-Körner-Str. an der Erhaltung des Baudenkmals besteht aus städtebaulichen, künstlerischen und wissenschaftlichen Gründen ein öffentliches Interesse gem § 2 DSchG.
102	Baudenkmal	In Gerderhahn 45	Gerderath	5	247	Wohnhaus	30.11.1983	1811	Seitenschiff 1961; ursprünglich 1-schiffige neugotische Backsteinkapelle mit Dachreiter. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
103	Baudenkmal	In Gerderhahn 47	Gerderath	6	264	Wohnhaus	30.11.1983	M. 19. Jh.	4-flügel. Backstein Hofanlage, Front weiß geschlämmt, Wohnhaus 2 Geschosse 6 Achsen u. Torachse, Türgew. und Fensterbank in Blaustein, im Türsturz Jahreszahl. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
104	Baudenkmal	Hauptstraße 95	Lövenich	32	87	Wohnhaus	23.05.1991	17. od. 18. Jh.	4-flügel. Backstein Hof, Wohnhaus 2 Gesch. 5 Achsen u. 2 Torachsen, Türgew. und Fensterb. in Blaustein, Wirtschaftsflügel z. T. Fachwerk, am Wohnhaus Wegekreuz. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
104a	Baudenkmal	In Gerderhahn 47	Gerderath	6	264	Wegekreuz vor In Gerderhahn 47	-	1852	2-geschossiges Backsteinhaus (ehem Hofanlage) in 5 Achsen mit seitlichem Fachwerkgiebel; Bj: 17. oder 18. Jh.; Modernisierung mit Backsteinfassade Ende 19. Jh.;
105	Baudenkmal	In Gerderhahn 81	Gerderath	6	82	Wohnhaus	30.11.1983	1755	Linksseitig stichbogige Toreinfahrt; Traufgesims als Sägezahnfries; Keller als altes Rundbogengewölbe An der Erhaltung des Denkmals besteht aus städtebaulichen, künstlerischen, volkskundlichen und wissenschaftlichen Gründen ein öffentliches Interesse gem. § 2 DSchG
106	Baudenkmal	In Gerderhahn 107	Gerderath	8	249	Wohnhaus	30.11.1983	1876	Werkstein, Sockel mit Nische, erneuerte Marienfigur, Kreuz mit Korpus 3 flügel. Fachw. Hof, z.T. in Backstein erneuert, Wohnhaus 1-flügelig mit angebautem Torhaus, Giebelständig mit Krüppelwalmdach, daneben Toreinfahrt, in Torsturz Jahreszahl An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
107	Baudenkmal	In Gerderhahn 46	Gerderath	5	263	Wohnhaus	30.11.1983	1853	4 flügel. Backstein-Hof, Wohnhaus 2 Gescho., 5 Achsen, Türgewände und Fensterbänke Blaustein; über Toreinfahrt 1876 in As An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
108	Baudenkmal	In Gerderhahn 88	Gerderath	7	88	Wohnhaus	30.11.1983	M. 19. Jh.	4-flügeliger Backsteinhof, Wohnhaus 2-geschossig in 7 Achsen, Ecklisenen, Türgewände und Fensterbänke in Blaustein, im Türsturz Jahreszahl, seitlich niedrigere Wirtschaftsgebäude, vor dem Wohnhaus Kieselsteinpflasterung, Altes Backhaus Anfang 19. Jh. Ziegelbau mit Satteldach An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
109	Baudenkmal	St.-Stephanus-Straße 1	Golkraath	22	133	Wohnhaus	30.11.1983	1 H. 19. Jh.	4-flügel. Backsteinhofanlage, Wohnhaus 2 Toreinfahrten, 2 Gesch., 5 Achsen, Fensterbänke Blaustein, Sockel u. Türgew. erneuert, Nebengebäude z. T. Fachwerk. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § " Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
111	Baudenkmal	Terreicken 53	Golkraath	23	283	Wohnhaus	30.11.1983	1757	4-flügel. Hofanlage, Kern Fachwerk, Front Backstein, Wohnhaus 2 Geschosse 5 Achsen und Toreinfahrt. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
112	Baudenkmal	Patersgasse 9	Erkelenz	46	191	Wohnhaus	04.12.1991	18. Jh.	4 flügel. Backstein Hof rot geschl., daneben Wirtschaftsflügel mit giebelst. Wohnhaus, 2 Geschosse, 3 Achsen, Toreinfahrt an Fassade Jahreszahl in Ankersplinten, Dachform verändert, Hof zum Teil Fachwerk, linker Anbau stammt nach dem Krieg An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
113	Baudenkmal	Terreicken 77	Golkraath	22	197	Wohnhaus	30.11.1983	1830	Bj.: 18. Jh. (Putz 19. Jh.) 2 geschossiges Wohnhaus in 2 Achsen, Teil einer Häuserzeile direkt hinter der ehemaligen Stadtmauer und als solches Bestandteil einer der typischen Erkelenzer Gassen. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal durch seine Charakterisierung des Orts- und Straßenbildes bedeutend ist für die Ortsgeschichte.

Anmerkung: Die Nebengebäude einschl. der Scheune werden vom Denkmalschutz ausgeschlossen, da sie stark verändert sind. It. Bescheid vom 29.04.1999

114	Baudenkmal	Patersgasse 3	Erkelenz	46	195	Wohnhaus	04.12.1991	ca. 18.Jh.	<p>Bj.ca. 18. JH. (Putz 19. Jh.)2-geschossiges Wohnhaus in 2/3 Achsen, Teil einer Häuserzeile direkt hinter der ehemaligen Stadtmauer und als solches Bestandteil einer der typischen Erkelenzer Gassen. Zustand im Innern bis auf die nachträglich eingebaute eiserne Wendeltreppe weitgehend aus dem 19. Jh. erhalten.</p> <p>An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal durch seine Charakterisierung des Orts- und Straßenbildes bedeutend ist für die Ortsgeschichte.</p>
115	Baudenkmal	Terreicken 93	Golkraath	22	129	Wohnhaus	30.11.1983	1831	<p>4-flügelige Hofanlage, teilweise in Backstein bzw. Lehm und Putz. Nebengebäude in Fachwerk, teilweise verfallen, Wohnhaus 2-geschossig, 5 Achsen, Türgew. in Blaustein, Jahreszahl in Ankersplinte, rechts Backsteinfassade mit Jahreszahl, 1868 in Ankersplinten.</p> <p>An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.</p>
116	Baudenkmal		Golkraath	4	19	Wasserturm	04.12.1991		<p>Bj.: Anfang 20. Jh. (Inbetriebnahme: Sept. 1934)Backsteinturm; doppelschalige Konstruktion; innerhalb des Mauerkranzes Behälter aus Stahlbeton; schießschartenähnliche Fenster.</p> <p>Die unveränderte Erhaltung und die deutlich ablesbare Zugehörigkeit des Wasserturmes zum Baustil des Ziegelexpressionismus macht das Gebäude bedeutend für Erkelenz und seine Bewohner sowie für die Entwicklung der Bauten für die Trinkwasserversorgung.Aus städtebaulichen, künstlerischen und wissenschaftlichen Gründen besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 DSchG an der Erhaltung und Nutzung des Baudenkmals.</p>
117	Baudenkmal	Terreicken 40	Golkraath	23	286	Wohnhaus	30.11.1983	1797	<p>1797 - 3 flügel. Backsteinhof, Wohnhaus 2 Geschosse 5:2 Achsen, Türgewände und Fenster in Blaustein, an Fassade Jahreszahl in Ankersplinten, Nebengebäude z.T. erneuert.</p> <p>An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.</p>
118	Baudenkmal	In Grambusch 9	Schwanenberg 9	294		Wohnhaus	30.11.1983	1802	<p>4-flügel. Backstein Hof, Wohnhaus 2 Geschosse 5 Achsen untere Seite Fachwerk, Front mit Blausteinrahmen, rechts Toreinfahrt, im Türkeistein Monogramm und Jahreszahl, im Wohnzimmer teilw. Kölner Decken, Gewölbekeller, Alte Türen Erdgeschoß.</p> <p>An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.</p>
120	Baudenkmal	In Grambusch 10	Schwanenberg 9	59		Wohnhaus	30.11.1983	1834	<p>4 flügel. Backstein Hof, Wohnhaus 2 Geschosse 5 Achsen,Stürze der Fensteröffnungen und einige Fenster erneuert, Ankersplinte mit Jahreszahl, Krüppelwalmdach.</p> <p>An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Denkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.</p>
121	Baudenkmal	In Grambusch 12	Schwanenberg 9	110		Wohnhaus	30.11.1983	Kern 18. Jh., Umbau 19. Jh	<p>Kern 18. Jh., Umbau 19. Jh.</p> <p>Hofanlage Fachwerk, Front Backstein, Wohnhaus 2 Geschosse in 6 Achsen mit mittlerer Toreinfahrt, im Hof Türsturz mit Spruch und Jahreszahl, Walmdach.</p> <p>An der Erhaltung des o.a. Denkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.</p>
122	Baudenkmal	In Grambusch 14	Schwanenberg 9	57		Wohnhaus	30.11.1983	1802	<p>3 flügeliger-Backstein Hof, Front Putz, 2 Geschosse 6 Achsen, Torachse,und 3 Achsen, Türgewände u. Fensterbänke in Blaustein, an Fassade Jahreszahl in Ankersplinten.</p> <p>An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.</p>
123	Baudenkmal	Lindches Weg 2	Schwanenberg 7	51		Wohnhaus	22.12.1992	18. Jh.	<p>Fachwerkgebäude 18. Jahrhundert (Hofseite), Wohnhaus, Satteldach, Konsolen des Daches mit barocken Schweifverzierungen, Gewölbekeller auf Gurtbögen bestehend, zwischen denen Kappen gespannt sind.</p> <p>An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG NW, da das Baudenkmal das Erscheinungsbild des Orts- und Straßenbildes des Ortes Schwanenberg charakterisiert.</p>
127	Baudenkmal	Rheinweg 53	Schwanenberg 5	189		Wohnhaus	30.11.1983	18. Jh.	<p>18. Jh.</p> <p>2 Geschosse Hof, Erdgeschoß und Front Backstein, Obergeschoß Fachwerk, Wohnhaus 2 Geschosse 5 Achsen u. Torachse, Türgew. Festerb. in Blaustein, Rest einer 4 Flügel Anlage.</p> <p>An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.</p>
128	Baudenkmal	Rheinweg 44	Schwanenberg 9	184		Wohnhaus	30.11.1983	1862	<p>4 flügel. Backstein Hof, Walmdach, 2 Geschosse 5 Achsen, daneben Toreinfahrt, türgewände u. Fensterbänke in Blaustein, an Fassade Jahreszahl in Ankersplinten, Nebengebäude z. T. Fachwerk -z. T. erneuert.</p> <p>An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.</p>
128	Baudenkmal	Rheinweg 44	Schwanenberg 9	184		Hofanlage	30.11.1983	1862	<p>4 flügel. Backsteinhof, Walmdach, 2 Geschosse 5 Achsen, daneben Toreinfahrt, Türgewände und Fensterbänke in Blaustein, an Fassade Jahreszahl in Ankersplinten, Nebengebäude z.T Fachwerk, z.T. erneuert.</p> <p>An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.</p>
129	Baudenkmal	Rheinweg 70	Schwanenberg 9	292		Wohnhaus	30.11.1983	1725	<p>Backstein Hof,Giebelst. Wohnhaus, 2 Geschosse 2 Achsen, Fachwerkgiebel, seitliches Obergeschoß in Fachwerk, an Fassade Jahreszahl in Ankersplinten, die Wirtschaftsgebäude z.T. erneuert.</p> <p>An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.</p>

130	Baudenkmal	Rheinweg 78	Schwanenberg	9	168	Wohnhaus	30.11.1983	um 1800	4 Flügel. Backstein Hof, Walmdach, 2 Geschosse 5 Achsen, Blausteingewände, Nebengebäude erneuert. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
131	Baudenkmal	Rheinweg 82	Schwanenberg	9	166	Wohnhaus	30.11.1983	M. 19. Jh.	4 Flügel. Backstein Hof, Wohnhaus, 2 Geschosse 5 Achsen, Fensterbänke Tüргewände in Blaustein, daneben 3 Achsen Wirtschaftsteil, Toreinfahrt An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
132	Baudenkmal	Am Kreuz 1	Granterath	5	122	Wegekreuz Ecke In Granterath / Am Kreuz	30.11.1983	1905	Kalkstein, Metallkorporus, am Sockel Tafel mit Inschrift An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal, dadurch, dass es einen Teil des christlichen Brauchtums charakterisiert, für die Geschichte der Menschen in Granterath bedeutend ist.
133	Baudenkmal	Schnellerweg, Kapelle	Erkelenz	33	8	Wegekapellchen	30.11.1983	18. Jh.	nördlich von Commerden, 18. Jh., um 1900 verputzt An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
134	Baudenkmal	In Granterath 54	Granterath	17	19	Wohnhaus	30.11.1983	18. Jh.	im Kern wohl 18. Jh.; 3-flügeliger Fachwerkhof, Wohnhausfront in Backstein, 2-geschossig in 3 Achsen, wohl im 19. Jh. erneuert, dabeben die Toreinfahrt in Fachwerk, nur noch Tor Denkmal. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
135	Baudenkmal		Lövenich	18	376	Wohnhaus	30.11.1983	1842, 1851	1842, Scheune 1851, 4-flügelige Backstein-Hofanlage, Wohnhaus zweigeschossig in fünf Achsen, Blaustein Türsturz und Chronogramm An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
136	Baudenkmal		Lövenich	18	370	Wohnhaus	03.02.1986		Habergerhof, 19. Jh., Nebengebäude 1864/1909 4-flügelige Backstein-Hofanlage, Wohnhaus zweigeschossig in fünf Achsen, Tüргewände und Fenstersimse in Blaustein, Mittelachse übergiebelt. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
137	Baudenkmal	Am Hauer Weg	Lövenich	5	45/2	Wegekreuz, Hauer Hof	30.11.1983	1813	Trachyt, Metallkorporus An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
138	Baudenkmal		Golkraht	4	46	Wohnhaus	30.11.1983	16. Jh.	Kern 16. Jh., Umbau 1. H. 18. Jh.; von den ehemaligen Klostergebäuden das 2 geschossige, 7-achsige Wohnhaus erhalten, Backstein, Gartenseite verputzt; westlich anschließend Wirtschaftshof, die Flügel durch Chronogramm bzw. Ankersplinten 1707, 1716, 1720 datiert, am Nordflügel Toreinfahrt mit Blausteinportal, um 1800 An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
139	Baudenkmal	Hohenbuscher Acker	Erkelenz	37	5	Wegekreuz	30.11.1983	18. Jh.	Bei Haus Hohenbusch, 18.Jh., Blaustein, neuer Metallkorporus An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
141	Baudenkmal	In der Weidwäsch	Holzweiler	24	105	Heiligenhäuschen	30.11.1983	18. Jh.	18. Jh., Backstein weiß geschlämmt, unleserliche Inschrifttafel An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charkaterisiert.
142	Baudenkmal	Holzweilermarkt 16	Holzweiler	17	78	Wohnhaus (ehem. Gasthauskapelle)	30.11.1983	1401	das Gasthaus bestand schon 1401 19. Jh., Kern 15. Jh., Kapelle im 19. Jh. zu einem Wohnhaus umgebaut An der Erhaltung des o.a.Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. §2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
143	Baudenkmal	Landstraße 39	Holzweiler	17	25	Ehem. Schule	30.11.1983		2 Geschosse 7 Achsen, 3 achsiger Mittelsesalit mit Flachgiebel, Tüргewände und Fensterbänke Blaustein. 1. H. 19. Jh An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
144	Baudenkmal	Landstraße	Holzweiler	20	20	Heiligenhäuschen	30.11.1983		E. 19. Jh. Backstein An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
145	Baudenkmal	Friedrich-Gelsam-Straße	Holzweiler	19	227	Kreuzwegstation, Friedrich-Gelsam-Str. Ecke Hellenstraße	30.11.1983	18./19. Jh.	18./19. Jh. verputzt An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Ort- und Straßenbildes charakterisiert.
146	Baudenkmal	Brüderstraße 1	Holzweiler	19	193	Wohnhaus	30.11.1983	1729, 19. Jh.	Hof am Kirchplatz, 1729, 19. Jh., 4 Flügel. Backstein Hof, Wohnhaus 2 Geschosse, 7:2 Achsen, Blausteinrahmen, in Ankersplinten und im Türsturz Jahreszahl, Wirtschaftsgebäude niedriger z.T. 19. Jh. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs.1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.

147	Baudenkmal	Brüderstraße 3	Holzweiler	19	234	Wohnhaus	30.11.1983	1. H. 19. Jh.	1. H. 19. Jh., 4 flügel. Backstein Hof, Fassade verputzt, Wohngiebelhaus, 2 Geschosse, 3 Achsen Quaderputz. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
148	Baudenkmal	Holzweilermarkt 4	Holzweiler	17	50	Wohnhaus	30.11.1983	1. H. 19. Jh.	1. H. 19. Jh., 2 Geschosse 5 Achsen, Fachwerk verputzt, Erdgeschoss der Fassade massiv. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
149	Baudenkmal	Titzer Straße 4	Holzweiler	17	359	Wohnhaus	30.11.1983	2. H. 19. Jh.	2. H. 19. Jh. 4 flügel. Backstein Hof, Wohnhaus 2 Geschosse 7 Achsen, Türgew. Fensterbänke in Blaustein, Krüppelwalmdach, niedrige Wirtschaftsgebäude An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
150	Baudenkmal		Golkraath	26	128	Wegekapelle	28.01.1993	1921	1921 neugotische Backsteinkapelle mit Schmuckformen in Zement mit verschiefertem Dachreiter, schmiedeeisernem Gitter, sowie hölzernem Altar mit 2 heiligen Figuren und mittig angebrachter Maria. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal das Orts- und Straßenbild des Ortes Houverath charakterisiert.
151	Baudenkmal	In Houverath 31	Golkraath	26	147	Wohnhaus	14.05.1992	1837	4-flügeliger Backsteinhof, Wohnhaus mit Scheunenteil, 2 Geschosse, 4 Achsen, Toreinfahrt, Tür mit Holzblokkrahmen, an der Fassade befindet sich die Jahreszahl in Ankersplinten. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
152	Baudenkmal	In Tenholt 33	Erkelenz	32	229	Wohnhaus	11.09.1993	1675	3-flügeliger Backsteinhof, wohnhaus mit Scheunenteil, 2 Geschöße, 4 Achsen, Toreinfahrt, Inschrift über Tor zur Scheune "I.B. Anno 1733, den 28. Aprilis G.W.". Bei dem Gebäude handelt es sich vermutlich um das älteste Haus in Tenholt (1675). An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, weil das Gebäude für das Orts- und Straßenbild der Ortschaft Tenholt charakteristisch ist.
153	Baudenkmal	Houverather Heide 6	Golkraath	20	15/1	Wohnhaus	30.11.1983	1714	fr. 18. Jh.. (1714) 2n Geschosse 3 Achsen Fachwerk, seitl. Putz An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
154	Baudenkmal	Hoven	Golkraath	14	107	Wegekreuz	30.11.1983	1882	1882 Blaustein mit Korpus Sockel mit Inschrift und Datierung, Figurennische An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
155	Baudenkmal	Hoven 7	Golkraath	25	21	Wohnhaus	30.11.1983	1774	1774 4 flügel. Backstein Hof, giebelst. Wohnhaus, 2 Gesch., an Fassade Jahreszahl in Ankersplinten An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
156	Baudenkmal	Hoven 30	Golkraath	25	41	Hofanlage	30.11.1983	1. H. 19. Jh.	4 flügel. Backsteinhof, Wohnhaus giebelständig, 2 Geschosse 3:3 Achsen, Obergeschoss urspr. seitl. Fachwerk; daneben Anbau 2 Geschosse 2:2 Achsen mit Tordurchfahrt. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
156	Baudenkmal	Hoven 30	Golkraath	25	41	Wohnhaus	30.11.1983	1. H. 19. Jh.	4-flügel. Backstein Hof, Wohnhaus giebelständig, 2 Geschosse 3:3 Achsen, Obergeschoß ursprünglich seitl. Fachwerk, daneben Anbau 2 Geschosse in 2 Achsen mit Tordurchfahrt An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
157	Baudenkmal		Immerath	16	148	Kath. Kirche St. Lambertus	14.05.1985	1888-1890	3-schiffige neuromanische Werksteinbasilika mit Querhaus, halbrunder Apsis und Doppelturmfassade An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
159	Baudenkmal	Unkelbachstraße	Immerath	24	64	Wegekreuz	-	1689	1689 Blausteinkreuz mit Korpus, Sockel mit Muschelnische An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert
160	Baudenkmal		Immerath	23	58	Windmühlentumpf	14.05.1985		18. Jh. verputzt An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
161	Baudenkmal	Freiheitstraße 61	Immerath	16	18	Wohnhaus	14.05.1985	1863	Backstein-Hof, Wohnhaus, 2 Geschosse, 7 Achsen, toreinfahrt, Türgew. Fensterbänke Blaustein, in Türsturz Inschrift mit Jahreszahl An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.

162	Baudenkmal	Lützerather Straße 24	Immerath	14	14	Wohnhaus	14.05.1985	E. 18. Jh.	3flügel. Backstein Hof, Front verputzt, Wohnhaus, 2 Geschosse 4 Achsen und Toreinfahrt , Fensterbänke in Werkstein. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
163	Baudenkmal	Lützerather Straße 30	Immerath	14	7	Wohnhaus	14.05.1985	M. 19. Jh.	3 flügel. Backstein Hof, Wohnhaus 2 Geschosse 5 Achsen An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
164	Baudenkmal	Theodor-Körner-Straße 35	Erkelenz	49	45	Wohnhaus	18.11.1993	1926	Es handelt sich um einen 2-geschossigen Putzbau in 3 zu 2 Achsen, im Jahre 1926 erbaut. Wegen seiner zeittypischen Gestaltung auf der Schwelle zwischen Historismus und Moderne in einer rheinischen Mittelstadt sind hier besondere baugeschichtliche Gründe für ein öffentliches Interesse zur Erhaltung und Nutzung gegeben. Das Gebäude dokumentiert die Bauentwicklung der Theodor-Körner-Straße von den Anfängen bis heute. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, weil das Gebäude für die Baugeschichte und für die Bevölkerung von Erkelenz wegen seiner entsprechenden Lage am Rande des Ensembles Theodor-Körner-Straße bedeutend ist.
165	Baudenkmal	Pescher Straße 35	Immerath	14	61	Wohnhaus	14.05.1985	M. 19. Jh.	2 Gesch. 5 Achsen, 2-Achsen-Toreinfahrt, Backstein, Türgew. Fensterb. Blaustein. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
166 a	Baudenkmal	In Grambusch 24	Schwanenberg	9	48	Wohnhaus	30.11.1983	18. und 19. Jh.	Kleine 2-geschossige Hofanlage, Front Backstein, Rückwärts z. Teil Fachwerk, an der Fassade 1833 in Ankersplinten An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
166 b	Baudenkmal	In Grambusch 26	Schwanenberg	9	47	Wohnhaus	30.11.1983	19. Jh.	Straßenseitige Backsteinfassade und Dach mit der vorhandenen Dachneigung der kleinen 2-geschossigen Hofanlage aus dem 19. Jh. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
166 c	Baudenkmal	In Grambusch 28	Schwanenberg	9	134	Wohnhaus	30.11.1983	18. u. 19. Jh.	Kleine 2-geschossige Hofanlage, Front Backstein, rückwärts zum Teil Fachwerk. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
167	Baudenkmal	Pescher Straße 22	Immerath	15	24	Wohnhaus	14.05.1985	1742	3-fl. Backstein Hof, giebelhaus 2 Gesch., an Fassade Jahreszahl in AS, Fenster z. T. verändert. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
168	Baudenkmal	Pescher Straße 24	Immerath	15	26	Wohnhaus	15.05.1985	185 (??)	2-gesch. 5 Achsen, Backstein, Türgew. Fensterbänke Blaustein, links Anbau mit Toreinfahrt, in Torkeist ein Jahreszahl, rechts jüngere Nebengeb. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
169	Baudenkmal	Rurstraße 17	Immerath	16	29	Wohnhaus	19.07.1985	1809	1809 4-flügelige Backstein-Hofanlage, Wohnhaus in Fachwerk mit Backsteinfassade, 2-geschossig in 3 Achsen mit Torachse, Gewände überputzt, an der Fassade Jahreszahl in Ankersplinten
170	Baudenkmal	Rurstraße 27	Immerath	16	23	Wohnhaus	14.05.1985	1781	3-flügelige Backstein-Hofanlage Wohnhaus, weiß geschlämmt, 2 Gesch. Türgew. Blaustein, Holzblockrahmen, EG-Fenster z. T. verändert, an Fassade Jahreszahl in AS, Wirtschaftsgebäude 19. Jh. z.T. erneuert. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
171	Baudenkmal	Lützerath 14	Immerath	12	42	Backsteinhof	20.10.1993	1763	Backsteinhof, Wohnhaus verputzt, Giebelst., 2 Geschosse, 2 Achsen, daneben Traufanbau 2 Geschosse, 2 Achsen, daneben Traufanbau, 2 Geschosse, 2 Achsen, an Fassade Jahreszahl 1763, Ankerspl. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
172	Baudenkmal	Rainer-Langen-Weg 11	Lövenich	34	13	Pfarrhaus	30.11.1983	1865	2 Geschosse 3 Achsen Backstein, betonte und übergiebelte Mittelachse, mit Marienfigur in Giebelnische An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
173	Baudenkmal	In Katzem 49	Lövenich	34	2	Wohnhaus	-	A. 19. Jh.	4-flügelige Hofanlage, Front verputzt, 1940 wurde der Giebel des Wohnhauses mit einer neuen Fassade versehen, 2 Geschosse, 3 Achsen, Toreinfahrt An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
174	Baudenkmal	In Katzem 34	Lövenich	33	99	Wohnhaus	14.05.1985	19. Jh.	19. Jh., um 1900 erweitert, Backstein-Hofanlage, vierflügelig, wohnhaus 2 Geschosse, 5 Achsen, Tüрге. und Fensterb. in Blaustein, links niedriger Anbau, rechts 2 langgezogene Wirtschaftsflügel mit Toreinfahrt An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
175	Baudenkmal		Erkelenz	20	11	Kapelle St. Lucia	18.11.1993	1751	Es handelt sich um eine 1751 fertiggestellte Kapelle. Diese wurde am 14.02.1945 durch eine Bombe zerstört und nach dem Kriege wieder aufgebaut. die unverzichtbar zum Denkmal gehörende Verglasung des Chorraumes wurde 1957 geschaffen. Die Konsekration fand im September 1957 statt. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, weil die Kapelle für die Baugeschichte und für die Bevölkerung von Erkelenz-Terheeg von Bedeutung ist.

176	Baudenkmal	Kaulhausen 47	Venrath	14	40	Kapelle	14.05.1985	E. 19. Jh.	neugotische Backsteinkapelle mit Dachreiter An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
177	Baudenkmal	Kaulhausen 85	Venrath	14	83	Wohnhaus	14.05.1985	M. 19. Jh.	Backsteinhof, Wohnhaus zweigeschossig in fünf Achsen, Tüргewände und Fensterbänke in Blaustein. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
178	Baudenkmal		Keyenberg	18	22	Kath. Kirche Heilig Kreuz	14.05.1985	1866, 1912/13	Chor 1866, Langhaus 1912/13, dreischiffige neugotische Backstein-Hallenkirche mit Doppelturmfassade, von der nur ein Turm ausgeführt wurde, weitgehend erhalten neugotische Ausstattung. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
179	Baudenkmal	An St.Kreuz 10	Keyenberg	18	167	Pfarrhaus	14.05.1985	1860	zweigeschossig in 4:5 Achsen, Backstein, Eisenankertür mit Werksteingewänden, über der Tür Tafel mit Chronogramm, im Giebel Nische mit Marienfigur. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
181	Baudenkmal	Postweg	Keyenberg	6	240	Wegekreuz	14.05.1985	1909	Blaustein, Metallkorpus, schmiedeeiserne Umfriedung. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
182	Baudenkmal	Im Ringschiff	Keyenberg	20	107	Heiligenhäuschen	14.05.1985	17. Jh.	Werkstein, im Giebfeld 1 H S-Zeichen. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
183	Baudenkmal	Holzweilerstraße 22	Keyenberg	17	85	Wohnhaus	14.05.1985	17.Jh.	Fachwerk-Giebelhaus, zweigeschossig, Front verputzt An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
185	Baudenkmal	Holzweilerstraße 33	Keyenberg	17	160	Wohnhaus	14.05.1985	E. 19. Jh.	vierflügeliger Backsteinhof, Wohnhaus zweigeschossig in drei Achsen, Fensterbänke in Blaustein, erneuerte Toreinfahrt. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
186	Baudenkmal	Holzweilerstraße 35	Keyenberg	17	156	Wohnhaus	14.05.1985	2. H. 19. Jh.	Backsteinhof, Wohnhaus zweigeschossig in fünf Achsen, Tüргewände und Fensterbänke in Werkstein, Toreinfahrt An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
188	Baudenkmal	Rainer-Langen-Weg	Lövenich	34	64	Tanzsaal Hecker	-	1928	Es handelt sich um einen Tanzsaal aus dem Jahre 1928. Es ist der einzige noch erhaltene freistehende Tanzsaal im Stadtgebiet Erkelenz. Der Bau ist im engen Zusammenhang mit der Kirche und dem Pfarrhaus zu sehen, in deren unmittelbarer Umgebung sich die Gaststätte mit dem Tanzsaal befindet. Die Saalanlage ist noch unverändert wie aus der Erbauungszeit erhalten. Aus Gründen der historischen Bedeutung des Gebäudes für Erkelenz (Katzern) besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 Denkmalschutzgesetz
189	Baudenkmal	An St.Kreuz 6	Keyenberg	18	18	Wohnhaus	14.05.1985	um 1800	dreiflügeliger Fachwerkhof, Front Backstein, verputzt, zweigeschossig in sechs Achsen mit Toreinfahrt, Fenster und Fachwerk erneuert. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
190	Baudenkmal	Theodor-Körner-Straße 21	Erkelenz	49	142	Wohnhaus	-		Die in der Anlage aufgeführte Beschreibung liefert die städtebaulichen, künstlerischen u. wissenschaftlichen Gründe für ein öffentliches Interesse an der Erhaltung und Nutzung nach § 2 DSchG . Wie in vielen anderen rheinischen Städten überschritt auch in Erkelenz nach dem Bau der Eisenbahn die Bebauung die ursprüngliche Umwallung. Erkelenz entwickelte sich um die Jahrhundertwende zwischen der Stadtmauer und der Eisenbahnstrecke von Aachen nach Mönchengladbach weiter. Die Aachen-Düsseldorfer Eisenbahn ermöglichte die Niederlassung von Industrie am Bahnhof von Erkelenz. Ebenfalls nach dem bekannten Muster entstanden in der Nähe der Werke Siedlungen für die Arbeiter und Beamten. Neben der Siedlung an der Rosenstraße wurden an der Theodor-Körner-Straße Parzellen für Bessergestellte angeboten. Entsprechend dem Anspruch lag auf der anderen Straßenseite eine Parkanlage. Diese attraktive Lage wurde angenommen. Es entwickelte sich das Ensemble Theodor-Körner-Straße, das in der Regel aus zweigeschossigen Gründerzeit Reihenhäusern besteht. Die Theodor-Körner-Straße 21 ist ein solches 2-geschossiges Einfamilienhaus mit Klinker Fassade, die Glattemauerte Ziegelfassade steht deutlich auf dem Übergang vom Historismus zu Moderne. Die Ideale des malerischen Bauens des 19. Jahrhunderts sind in den Rücksprüngen des Eingang-, Loggia und Oberschoßbereichs ablesbar. Die vier Aachsen im Erdgeschoß variieren im Obergeschoß durch die Verdoppelung der Mittelachse. Den Fassadenabschluß bildet ein ausladendes Traufgesims über den beiden zurückliegenden linken Achsen, die sich über einer Art Vordach über das in der Hauptflucht gelegene Erdgeschoß erheben. Der Abschluß setzt sich in den Mittelachsen und der mit einer Art Kreuzstockfenster geschlossenen Loggia am Obergeschoß durch die scharfe Trennung zwischen dem geschlossenen, grau verschieferten Giebel und der Ziegel- bzw. Fensterfläche fort.
191	Baudenkmal	Plektrudisstraße 29	Keyenberg	1	284	Wohnhaus	14.05.1985	2. H. 18. Jh.	Jahreszahl in Ankersplinten 178., Backsteinwohnhaus, weiß geschlämmt, zweigeschossig in 3:2 Achsen, zum teil Holzbalkrahmen, Krüppelwalmdach, teilweise Kölner Decken, Gewölbekeller. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.

192	Baudenkmal	Borschemicher Straße	Keyenberg	18	254	Wegekreuz	14.05.1985	1852	Mitte 19. Jh. (1852) Werkstein bemalt mit Korpus und Sockelnische. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
193	Baudenkmal		Lövenich	37	63	Barbara Kapelle	14.05.1985	um 1900	Backsteinkapelle auf kreuzförmigem Grundriß. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
196	Baudenkmal	In Kuckum 62	Keyenberg	23	144	Kath. Kirche Herz Jesu	14.05.1985	1890/91	neugotische Backsteinkapelle mit Dachreiter. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
197	Baudenkmal	In Kuckum 25	Keyenberg	22	27	Wohnhaus	14.05.1985	19., A. 20. Jh.;	Rest einer vierflügeligen Hofanlage, giebelständiges Wohnhaus, Backstein zweigeschossig in vier Achsen, Krüppelwalm, Putzfassade mit Jugendstilornamenten. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
199	Baudenkmal	Servatiusstraße 13	Kückhoven	13	101	Kath. Pfarrkirche St. Servatius	14.05.1985	1460 - 1910	An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert. Turm 1460, Langhaus, Chor, Vorhalle 18. Jh., Querarme 1910, W(Tillmann & Gassert); Barocke kreuzförmige Saalkirche in Backstein, spätgotischer Westturm, Reste der Barockausstattung durch drei neubarocke Altäre komplettiert. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
200	Baudenkmal	Am Katzemer Kreuz	Kückhoven	7	84	Wegekreuz	14.05.1985	1858	Werkstein, im Sockel Inschrift mit Chronogramm. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
201	Baudenkmal	An der Holzweiler Hecke	Kückhoven	5	29	Wegekreuz	14.05.1985	1861	1861 (Otto Hansmann) neugotisches Werksteinkreuz mit Korpus, in der Sockelnische ursprünglich Marienfigur. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
202	Baudenkmal	Thingstraße	Kückhoven	13	370	Friedhofskreuz Kleinend, Rest der Friedhofsmauer mit Türbogen	19.07.1985	M. 19. Jh.	Blausteinkreuz mit Metallkorpus, Backsteinmauer mit Blaustein- und Zementabdeckung. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
203	Baudenkmal	Kirchweg 5	Kückhoven	18	151	Wohnhaus	14.05.1985	2. H. 19. Jh.	vierflügeliger Backsteinhof, Wohnhaus zweigeschossig in fünf Achsen, Tüргewände und Fensterbänke in Blaustein, niedrige Nebengebäude, Gewölbekeller, alte türen EG, Nebengebäude teilweise abgängig. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
204	Baudenkmal	Servatiusstraße 17	Kückhoven	13	200	Pumpe, vor Servatiusstr. 17	14.05.1985	M. 19. Jh.;	M. 19. Jh.;
205	Baudenkmal	Servatiusstraße 8	Kückhoven	17	223	Wohnhaus	19.07.1985	14.05.1985	Gußeisen An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
207	Baudenkmal	Servatiusstraße 30	Kückhoven	18	115	Wohnhaus	14.05.1985	1854	Backsteinhof, Front weiß geschlämmt, Wohnhaus zweigeschossig in vier Achsen, Fensterbänke und Tüргewände in Blaustein, rechts Toreinfahrt An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
208	Baudenkmal	Servatiusstraße 46	Kückhoven	18	123	Wohnhaus	14.05.1985	M. 19. Jh.	M. 19. Jh.;
209	Baudenkmal	Stülpend 20	Kückhoven	16	26	Wohnhaus	14.05.1985	2. H. 19. Jh.	dreiflügeliger Backsteinhof, Wohnhaus zweigeschossig in fünf Achsen, Tüргewände und Fensterbänke in Blaustein, rechts eine Tordurchfahrt. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
212	Baudenkmal	Stülpend 28	Kückhoven	16	163	Wohnhaus	14.05.1985	M. 19. Jh.	dreiflügeliger Backsteinhof, Wohnhaus zweigeschossig in fünf Achsen, Toreinfahrt. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
214	Baudenkmal	In Lentholt 6	Schwanenberg	8	88	Wohnhaus	14.05.1985	18./19. Jh.	Backsteinhof, Wohnhaus zweigeschossig in fünf Achsen, OG seitlich Fachwerk, Tüргewände und Fensterbänke in Blaustein. an der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
215	Baudenkmal	In Lentholt 18	Schwanenberg	8	89	Wohnhaus	14.05.1985	1. H. 19. Jh.	Vierflügeliger Fachwerkhof, Außenmauern in Backstein, Wohnhaus zweigeschossig in fünf Achsen, Mansarddach, daneben Stallteil mit Tordurchfahrt, Nebengebäude zum Teil in Backstein erneuert. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
216	Baudenkmal	In Lentholt 27	Schwanenberg	8	39	Wohnhaus	14.05.1985	1768, 19. Jh.	vierflügeliger Hof, Wohnhaus Fachwerk, außen Backstein, zweigeschossig in fünf Achsen, Toreinfahrt, Nebengebäude Backstein, zum Teil erneuert. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
									1768, 19. Jh. vierflügeliger Hof, Wohnhaus Fachwerk, Außenseite Backstein, 1920er Jahre aufgestockt, Nebengebäude Fachwerk und Backstein. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.

217	Baudenkmal	Lindches Weg 29	Schwanenberg	4	271	Wohnhaus	14.05.1985	1831	vierflügeliger Backsteinhof, Front zweigeschossig in fünf Achsen und Toreinfahrt, eine Achse neu verputzt, Türgewände und Fensterbänke in Blaustein, Fensterstürze Holz, an der Fassade Jahreszahl in Ankersplinten. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
218	Baudenkmal	Lindches Weg 30	Schwanenberg	8	94	Wohnhaus	14.05.1985	um 1800	vierflügeliger Fachwerkhof, Wohnhaus zweigeschossig mit Toreinfahrt, Krüppelwalmdach, seitlich Backstein, Nebengebäude erneuert. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
221	Baudenkmal	Hauptstraße 19	Lövenich	28	17	Wohnhaus	14.05.1985	um 1900	Backsteinbau, zweigeschossig in fünf Achsen, zweiaxiger Mittelrisalit mit Dachkerker, rechts Toreinfahrt. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
222	Baudenkmal	Hauptstraße 23	Lövenich	28	174	Wohnhaus	14.05.1985	2. H. 19. Jh.	Backsteinbau, zweigeschossig in fünf Achsen und Torachse, Türgewände in Blaustein, Ladeneinbau. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
223	Baudenkmal	Hauptstraße 25	Lövenich	28	123	Wohnhaus	14.05.1985	2. H. 19. Jh.	Backsteinbau, zweigeschossig in sechs Achsen, Fensterbänke und Türgewände in Werkstein. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
224	Baudenkmal	Hauptstraße 27	Lövenich	28	206	Wohnhaus	14.05.1985	E. 19. Jh.	zweigeschossig in sieben Achsen, rechts zweiaxiger Risalit mit Toreinfahrt, Backstein, Fensterbänke in Blaustein, Türgewände verputzt. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
225	Baudenkmal	Hauptstraße 33	Lövenich	28	126	Wohnhaus	14.05.1985	frühes 19. Jh.	Backsteinbau, zweigeschossig in drei Achsen, Krüppelwalmdach, links Traufanbau zweigeschossig in sieben Achsen, Tür mit Blausteingewänden, Toreinfahrt. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
226	Baudenkmal	Hauptstraße 49	Lövenich	31	212	Wohnhaus	14.05.1985	1858	vierflügeliger Backsteinhof, Hauptbau zweigeschossig in fünf Achsen, Mittelachse erneuert, an der Fassade Jahreszahl in Ankersplinten, links Anbau zweigeschossig in vier Achsen, rechts Anbau mit Toreinfahrt
227	Baudenkmal	Hauptstraße 52	Lövenich	31	86	Wohnhaus	14.05.1985	M. 18. Jh.	zweigeschossig in sieben Achsen, Backstein, Holzblockrahmen, links Toreinfahrt, alte Tür. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
229	Baudenkmal	Hauptstraße 82	Lövenich	31	119	Wohnhaus	14.05.1985	M. 19. Jh.	M. 19. Jh.; zweigeschossig in sieben Achsen, Backstein, Türgewände und Fensterbänke in Werkstein, rechts Toreinfahrt. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
230	Baudenkmal	Am Vogelsang	Lövenich	32	14	Wegekreuz	14.05.1985	18. Jh.	18. Jh.; Holz, nur Korpus alt, Kreuz in alten Formen erneuert. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
231	Baudenkmal	Von Erkelenz nach Hottorf - L 366 -	Lövenich	2	194	Hagelkreuz	14.05.1985	1734	1734; Blaustein, Sockel mit Muschelnische, von Pappeln umgeben. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
232	Baudenkmal	An der Weidmühle	Lövenich	16	92	Friedhof	14.05.1985		Anlage des 19. Jh.; Friedhofskreuz 1838 aufgerichtet, einige ältere Grabsteine erhalten. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
234	Baudenkmal		Lövenich	28	5	Kapelle	14.05.1985	E. 19. Jh.	neugotische Backsteinkapelle An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
236	Baudenkmal		Lövenich	25	29	Kapelle	14.05.1985	2. H. 19. Jh.	neugotische Backsteinkapelle An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
238	Baudenkmal	Gasberg 3	Lövenich	26	54	Wohnhaus	14.05.1985	2. H. 19. Jh.	vierflügelige Backsteinhofanlage, Wohnhaus zweigeschossig in fünf Achsen, Mittelrisalit, Krüppelwalm, Türgewände und Fensterbänke in Werkstein, Nebengebäude zum Teil in Fachwerk, niedriger als das Wohnhaus, über Toreinfahrt Ankersplinte mit Jahreszahl 1880, an Nebengebäude neue Jahreszahl 1862. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
239	Baudenkmal	In Lövenich 100	Lövenich	28	106	Wohnhaus	14.05.1985	1862	Außenseitige Fassade und Dach mit der vorhandenen Dachneigung der zweigeschossigen Hofanlage aus dem Jahre 1862, Türgewände und Fensterbänke in Blaustein. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert. Anmerkung: Ursprüngliche Eintragung des vierflügeligen Backsteinhofes wird aufgehoben, da die Nebengebäude erneuert sind.
241	Baudenkmal	Kirchplatz 21	Lövenich	26	43	Wohnhaus	14.05.1985	19. Jh.	zweigeschossiges Backstein-Giebelhaus in drei Achsen, zwei Giebelgeschosse. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.

242	Baudenkmal	Lützerath	Immerath	12	15	Wegekreuz	14.05.1985		1867, neugotisches Werksteinkreuz mit Metallkorpus, auf Sockel Inschrift mit Jahreszahl, schmiedeeiserne Umfriedung. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
243	Baudenkmal	Lützerath 5	Immerath	12	62	ehem. Grabkreuz	14.05.1985		1790; Blaustein mit Flachrelief, auf Rückseite Inschrift mit Jahreszahl. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
245	Baudenkmal		Golkraath	1	153	Josef-Kapelle	14.05.1985	1694	achteckiger Zentralbau mit angebautem Altarraum und gegenüberliegender Vorhalle, Backstein, das geschweifte Dach mit der Laterne um 1900 erneuert. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
246	Baudenkmal	Homek 17	Golkraath	1	248	Pumpe vor Homek 17	14.05.1985	1841, 1843	Eisen An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
247	Baudenkmal	Mennekraath 31	Erkelenz	11	54	Wohnhaus	14.05.1985	1751	1751; Nebengebäude 19. Jh.; vierflügelige Hofanlage, Backstein, Wohnhaus zweigeschossig in 5:2 Achsen, an der Fassade Jahreszahl in Ankersplinten. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
248	Baudenkmal	Mennekraath 10	Erkelenz	11	20	Wohnhaus	14.05.1985	1723	Hofanlage in Fachwerk und Backstein, Front neu verputzt, Wohnhaus zweigeschossig in drei Achsen, giebelständig, am Wohnhaus Jahreszahl in Ankersplinten, Gewölbekeller, alte Treppenanlage. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
249	Baudenkmal	Mennekraath 17	Erkelenz	11	72	Wohnhaus	14.05.1985	1801	zweigeschossig in 5:2 Achsen, Backstein, Walmdach, Nebengebäude erneuert, an der Fassade Jahreszahl in Ankersplinten. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
252	Baudenkmal	Oberwestrich	Keyenberg	11	22	Wegekreuz	14.05.1985		M. 19. Jh.; Holz, neugotisches Holzkreuz mit Korpus in Backsteinnische. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
253	Baudenkmal	Oerath	Erkelenz	2	87	Wegekreuz vor Oerath 124	14.05.1985	1874	Werkstein mit Korpus, Sockel mit Inschrifttafel und Datum. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
254	Baudenkmal	Oerath 150	Erkelenz	2	129	Wegekreuz vor Oerath 150	14.05.1985	A. 19. Jh.	Holz mit Korpus An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
255a	Baudenkmal	Oerath 117	Erkelenz	2	137	Wohnhaus	03.11.1992	M. 19. Jh.	Mitte 19. Jahrhundert, Wohnhaus A. 20. Jahrhundert und nach 1945 verändert; Wohnhaus zweigeschossig in 4:4 Achsen; Krüppelwalmdach, Türgewände in Blaustein. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal das Erscheinungsbild des Orts- und Straßenbildes des Ortes Oerath charakterisiert.
255b	Baudenkmal	Oerath 119	Erkelenz	2	66	Wohnhaus	14.05.1985	M. 19. Jh.	Kern M. 19. Jh., Wohnhaus A. 20. Jh. und nach 1945 verändert; Wohnhaus zweigeschossig in 4:4 Achsen, links (Nr. 119) Putz A. 20. Jh., Krüppelwalmdach, Türgewände in Blaustein, daneben Backstein-Mühlengebäude mit Schornstein, in Torschlussstein Jahreszahl 1830. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
256	Baudenkmal	Oerath 122	Erkelenz	2	85	Wohnhaus	14.05.1985	2. H. 19. Jh.	2. H. 19. Jh.; vierflügeliger Backsteinhof, Front verputzt, zweigeschossig in elf Achsen mit Tor, Türgewände und Fensterbänke in Blaustein. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
256	Baudenkmal	Oerath 122	Erkelenz	2	85	Hofanlage	14.05.1985	2. H. 19. Jh.	2. H. 19. Jh.; vierflügeliger Backsteinhof, Front verputzt, zweigeschossig, in 11 Achsen mit Tor, Türgewände und Fensterbänke Blaustein An der Erhaltung des Denkmals besteht ein öffentliche Interesse, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
258	Baudenkmal	Oerath 185	Erkelenz	2	166	Wegekreuz	14.05.1985	E. 19. Jh.	Holz mit Korpus An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
260	Baudenkmal	Oerath 160	Erkelenz	2	116	Wohnhaus	14.05.1985	um 1800	4 flügeliger Backsteinhof, giebelständiges Wohnhaus, zweigeschossig in zwei Achsen, Nebengebäude zum Teil in Fachwerk. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
261	Baudenkmal	Oerath 186	Erkelenz	2	7	Backsteinhof	02.11.1989	1869	Backsteinhof mit zwei quadratischen Innenhöfen, Wohnhaus giebelständig, 2geschossig in 3:4 Achsen, an der Fassade Jahreszahl in Ankersplinten, niedrigere Nebengebäude, An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.

262	Baudenkmal	In Pesch 42	Immerath	11	62	Wegestock vor Haus Nr. 42	14.05.1985	E. 19. Jh.	neugotische Figurennische, verputzt mit Mutter-Gottes-Figur An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
263	Baudenkmal	In Pesch	Immerath	22	84	Wegekreuz	14.05.1985	1867	Werkstein, Sockel mit Wappen und Inschrift, darüber Nische, Kreuz mit Korpus An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
266	Baudenkmal	In Pesch 13	Immerath	11	20	Wohnhaus	14.05.1985	um 1800	zweigeschossig in vier Achsen, Fachwerk, Zementsockel, links Toreinfahrt, Gewölbekeller An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
268	Baudenkmal		Holzweiler	9	31	Wohnhaus, Roitzerhof	14.05.1985	1757	Baksteinhof um zwei rechteckige Höfe, Wohnhaus zweigeschossig in sieben Achsen, verputzt, Mittelgiebel, über der Tür Wappenstein mit Chronogramm, zu beiden Seiten Wirtschaftsgebäude aus dem 18. und 19. Jh. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
270	Baudenkmal	Schwanenberger Platz 13	Schwanenberg	7	220	Pfarrhof	14.05.1985		1722, im Kern älter, Wirtschaftsgebäude 1826 und 1854; Hauptgebäude Backstein, zweigeschossig in fünf Achsen, Walmdach, Nebengebäude zum Teil in Fachwerk, vor dem Eingang zwei Bäume, die Anlage ursprünglich mit Wasserumwehrung, die auch die Kirche mit einbezog. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
271	Baudenkmal	Buscherbahn 1	Schwanenberg	4	348	Wohnhaus	14.05.1985		18. Jh.; dreiflügeliger Hof, EG Backstein, OG Fachwerk, An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
272	Baudenkmal	Rheinweg 179	Schwanenberg	7	229	Wohnhaus	14.05.1985	18. Jh.	zweigeschossiges Fachwerkhäus in vier Gefachen, EG seitlich Backstein, Krüppelwalmdach. An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
273	Baudenkmal	Rheinweg 191	Schwanenberg	7	191	Wohnhaus	14.05.1985	1871	vierflügeliger Backsteinhof, Wohnhaus zweigeschossig in sieben Achsen, Türgewände und Fensterbänke in Blaustein, im Türsturz die Jahreszahl. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
274	Baudenkmal	Rheinweg 183	Schwanenberg	7	64	Wohnhaus	14.05.1985	18. Jh.	18. Jh.; Fachwerkhof, giebelständiges Wohnhaus, zweigeschossig, Krüppelwalmdach, Front im 20. Jh. erneuert, dabei Fachwerk vorgeblendet. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
275	Baudenkmal	Rheinweg 168	Schwanenberg	7	82	Wohnhaus	14.05.1985	18./19. Jh.	18./19. Jh.; Fachwerkhof, Wohnhausfassade 19. Jh., Backstein, zweigeschossig in vier Achsen, Seite verputzt. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
276	Baudenkmal	Rheinweg 170	Schwanenberg	7	133	Wohnhaus	14.05.1985	1864	1864; ehem. Backsteinhof, Wohnhaus zweigeschossig in sieben Achsen, Türgewände und Fensterbänke in Blaustein, an der Fassade Ankersplinte mit Jahreszahl, von den Nebengebäuden nur Frontmauer erhalten. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
277	Baudenkmal	Rheinweg 182	Schwanenberg	7	94	Wohnhaus	14.05.1985	1760	1760; ursprünglich dreiflügeliger Backsteinhof, Giebelhaus zweigeschossig in 3:4 Achsen, neu verputzt, von Nebengebäuden Frontmauer erhalten. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
280	Baudenkmal	Schwanenberger Platz 21	Schwanenberg	7	108	Backsteinhof	14.05.1985	1821	1821; eingeschossig in vier Achsen, Backstein, Türgewände und Fensterbänke in Blaustein, an der Fassade in Ankersplinten Jahreszahl An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
281	Baudenkmal	In Tenholt 31	Erkelenz	32	45	Wohnhaus	14.05.1985		M. 19. Jh.; vierflügeligen Backsteinhof, Wohnhaus zweigeschossig in drei Achsen und Toreinfahrt. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
282	Baudenkmal	In Tenholt 22	Erkelenz	32	103	Kath. Kirche St. Antonius	14.05.1985		1863, erweitert 1958; neugotische Backsteinkapelle mit Dachreiter, Seitenschiff neu angebaut. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
283	Baudenkmal	In Tenholt 16	Erkelenz	32	98	Pumpe bei der Kapelle	14.05.1985	M. 19. Jh.	M. 19. Jh.; Gußeisen An der Erhaltung des o. a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.

285	Baudenkmal	In Tenholt 40	Erkelenz	32	152	Wohnhaus	14.05.1985	M. 19. Jh.	M. 19. Jh., Backsteinhof, Wohnhaus zweigeschossig in fünf Achsen und Torachse, Türgewände und Fensterbänke in Blaustein, daneben Wirtschaftsteil. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
287	Baudenkmal	In Terheeg 217	Erkelenz	20	101	Wohnhaus	14.05.1985	17. Jh.	Fachwerkwinkelhof, das EG zum Teil in Backstein, giebelständiges Wohnhaus, Front verputzt, zweigeschossig in 3 Achsen, Gewölbekeller, An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
288	Baudenkmal	Unterwestrich	Keyenberg	10	110	Wegekreuz	14.05.1985	1908	1908; Werkstein mit Korpus, am Sockel Inschrifttafel mit Jahreszahl, An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
289	Baudenkmal	Unterwestrich 13	Keyenberg	13	2/1	Wohnhaus / Zourshof	14.05.1985	19. / 20. Jh.	19./20.Jh.; Kern älter; ehemalige wasserumwehrte vierflügelige Anlage, Wohnhaus zweigeschossig in fünf Achsen, Nebengebäude weitgehend erneuert. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
290	Baudenkmal	Unterwestrich 13	Keyenberg	13	2/1	Wegekreuz beim Zourshof	14.05.1985	19. Jh.	19. Jh.; Gußeisen mit Korpus und Marienfigur. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
291	Baudenkmal	Herrather Straße 1	Venrath	11	390	Kath. Kirche St. Valentin	14.05.1985	1868	1868; dreischiffige, neugotische Pseudobasilika in Backstein mit polygonalem Chor und Westturm. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
292	Baudenkmal	Zwischen den 2 Wanloer Wegen	Venrath	1	109	Wegekreuz	14.05.1985	1913	Blausteinsockel mit Zementkreuz und Metallkorpus und Bäume An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
293	Baudenkmal	In Venrath 28	Venrath	13	71	Wohnhaus	14.05.1985	1765	Eingangsbalken Hof: 1765, Fassade A. 20. Jh. verputzt, vierflügeliger Hof, Front wahrscheinlich in Backstein, diese verputzt, giebelständiges Wohnhaus, Wirtschaftsgebäude zum Teil in Fachwerk, zum Teil erneuert, Gewölbekeller. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
294	Baudenkmal	Kuckumer Straße 37 A	Venrath	12	135	Wohnhaus	14.05.1985	1788	1788, M. 19.Jh.; vierflügeliger Backsteinhof, Wohnhaus zweigeschossig in fünf Achsen, Türgewände und Fensterbänke in Blaustein, daneben ein langgestreckter Wirtschaftsflügel mit zwei Toreinfahrten, zugehörig ein barockes Giebelhaus zweigeschossig mit einem Giebelgeschoss in drei Achsen, Front in Backstein mit Holzblockrahmen, an der Fassade die Jahreszahl 1788 in Ankersplinten. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
295	Baudenkmal	Kuckumer Straße 40	Venrath	12	113	Wohnhaus	14.05.1985	M. 17. Jh.	Fachwerkhof, im Innern datiert 1656, auf der Traufseite 2-geschossig, mit durchgezapftem Fachwerk überputzt, das Fachwerk noch mit den originalen Fenstern des 17. Jh., traufständiges Gebäude, mit einhüftig abgeschleppten Satteldach. Auf der 2-geschossigen Seite auf Konsolen weit überkragend. Der datierte Türsturz mit Kennzeichnung " Anno 1656" trägt noch die Kennzeichnung MB und ist unterseitig geschweift. Die Tür wurde später vermauert. Straßenseitig 1838 mit einer Backsteinfassade verkleidet mit Ankersplinten in der Decke über dem Erdgeschoß PGL, 2-achsig, im Erdgeschoß 4-achsig. An der Erhaltung des Fachwerkhofes besteht ein öffentliches Interesse gemäß § 2 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
297	Baudenkmal	Weyerhof 2	Holzweiler	9	48	Wohnhaus	14.05.1985	2. H. 19. Jh.	2. H. 19. Jh.; vierflügeliger Backsteinhof, Wohnhaus zweigeschossig in fünf Achsen, mit einachsiger übergiebeltem Mittelrisalit, im Giebel Figurennische, neugotische Schmuckformen, zu beiden Seiten die etwas niedrigeren Wirtschaftsgebäude. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
299	Baudenkmal	Annastraße 5	Erkelenz	23	72	Wohnhaus	14.05.1985	1792	1792; Backsteinhof, nur Frontgebäude erhalten, Wohnhaus zweigeschossig in acht Achsen, in der dritten Achse von links Toreinfahrt (Nr. 5 und 7), Tür mit altem Türblatt, an der Fassade 1792 in Ankersplinten. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
299 a	Baudenkmal	Annastraße 7	Erkelenz	23	73	Wohnhaus	14.05.1985	1792	Backsteinhof, nur Frontgebäude erhalten, Wohnhaus zweigeschossig in acht Achsen, in der dritten Achse von links Toreinfahrt (Nr. 5 und 7), an der Fassade 1792 in Ankersplinten. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.
300	Baudenkmal	Jacobstraße 4	Erkelenz	23	6	Wohnhaus	14.05.1985	1745	1745; nach Besichtigung wurde festgestellt, dass lediglich der straßenseitige Flügel Baudenkmal ist, Wohnhaus giebelständig, zweigeschossig in zwei Achsen, an der Fassade die Jahreszahl 1745 in Ankersplinten. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.

302 a	Baudenkmal	Jacobstraße 10	Erkelenz	23	8	Wohnhaus	14.05.1985	2. H. 19. Jh.	<p>(2. H. 19. Jh., Backstein Hof-Reihe, 2 Geschosse, giebelständig, 3 Achsen: 3 Achsen und 4 Achsen Wirtschaftsteil. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert. Eintragung vom 14.05.1985 nicht mehr gültig siehe Fortschreibung)</p> <p>Fortschreibung der Eintragung vom 14.05.1985</p> <p>1875 (Ankerdatierung am Giebel), die Hofstelle älter. Innerörtlicher Backsteinhof, Wohnhaus zweigeschossig, giebelständig, 3:3 Achsen, Giebel durch Treppenfries aus vorstehenden Steinen geschmückt, die Öffnungen mit flachen Segmentbögen (im Giebel Rundbögen), Fenster erneuert (Holz). Rechts anschließend traufständiger Wirtschaftsteil, 4 Achsen, mit Durchfahrt, hier nur die straßenseitige Fassade (Wand und geschlossenen Dachfläche) sowie das Fachwerk zum Innenhof denkmalwert. Der Hof ist Teil einer geschlossenen Reihe von Hofanlagen aus dem 18./19. Jahrhundert (vgl. Jacobstr.12 u. 14, Denkmal Nr. 302b und 302c); eventuell handelte es sich ursprünglich um einen einzelnen großen, später geteilten Hof. Als historische Hofanlage, prägend für das Ortsbild, ist die Hofanlage Jacob-str.10 im Sinne des § 2 (1) Denkmalschutzgesetz NRW bedeutend für Städte und Siedlungen, hier das seit dem 14. Jh. urkundlich überlieferte Straßendorf Wockerath (Stadt Erkelenz). Ihre Erhaltung und Nutzung als Zeugnis der Ortsgeschichte und der Ortsentwicklung liegt aus städtebaulichen und wis-senschaftlichen (ortsgeschichtlichen) Gründen im öffentlichen Interesse</p>
302 b	Baudenkmal	Jacobstraße 12	Erkelenz	23	9	Wohnhaus	14.05.1985	2. H. 19. Jh.	<p>2. H. 19. Jh. Backsteinhof - Reihe 2 Geschosse 3 Achsen Nr. 12 3 Achsen Nr. 14 4 Achsen An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.</p>
302 c	Baudenkmal	Jacobstraße 14	Erkelenz	23	10	Wohnhaus	14.05.1985	2. H. 19. Jh.	<p>2. H. 19. Jh. Backsteinhof - Reihe 2 Geschosse 4 Achsen An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.</p>
304	Baudenkmal	In Kuckum	Keyenberg	26	102	Wohnhaus	30.11.1983		<p>19. Jh. 3 flügel. Backstein Anlage, Türgewände erneuert An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.</p>
304	Baudenkmal	In Kuckum 135	Keyenberg	26	104	Wohnhaus	30.11.1983	19. Jh.	<p>19. Jh. 3 flügel. Backstein Anlage, Türgevände erneuert, An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.</p>
304	Baudenkmal		Keyenberg	26	105		-		
304	Baudenkmal		Keyenberg	26	105		-		
305	Baudenkmal	Kölner Straße 57	Erkelenz	68	114	Wohnhaus	05.09.1984	A. 20. Jh.	<p>A. 20. Jh.; 2-geschossiges Eckhaus mit einem runden Ecktürmchen, der rechte Teil der Fassade risalartig vorgezogen, im OG mit einem Erker, Fassade verputzt mit Neurenaissance-Schmuckformen. An der Erhaltung des Hauses Kölner Str. 57, 5140 Erkelenz, besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal für die Ortsgeschichte bedeutend ist und die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.</p>
306	Baudenkmal	Aachener Straße 49	Erkelenz	47	548	Altes Amtsgericht	13.02.1985	1880/1881	<p>siehe Anlage (Dokumente)</p>
307	Baudenkmal	Hauptstraße 91	Lövenich	32	83	Tagelöhnerhaus	27.03.1985		<p>2-gesch., 2-achsiges Tagelöhnerhaus EG: Ziegelmauerwerk OG: Fachwerk Satteldach An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 2 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.</p>
308	Baudenkmal	Schülergasse 20	Erkelenz	46	35	Wohnhaus	27.03.2008	18. Jh.	<p>2-geschoss., 2: 3 achsiges Backsteingebäude teilweise in Fachwerk, mit abgewalmten Dach. An der Erhaltung des o.a. Baudenkmals besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal die Erscheinung des Orts- und Straßenbildes charakterisiert.</p>

309	Baudenkmal	Roermonder Straße 28	Erkelenz	53	314	Wohnhaus	-	um 1900	um 1900; zweigeschossiges Gebäude in drei Achsen mit Fachwerkgiebeln, turmartig verzogenem Eckerker, an der Giebelseite vorgebauter Wintergarten, Mansarddach, Krüppelwalm. Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihre Bewohner besteht an der Erhaltung des o. a. Baudenkmals aus wissenschaftlichen, besonders bau- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse.
310	Baudenkmal	In Granterath 6	Granterath	18	121	Alte Schule	-	um 1890	um 1890; zweigeschossiger achsial aufgebauter Baukörper mit hoher seitlicher Treppenanlage, Verzierung des Daches durch kleines Querhaus in berliner Bauweise in Ziegelputzmanier. Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihre Bewohner besteht an der Erhaltung des o. a. Baudenkmals aus wissenschaftlichen, besonders bau- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse.
311	Baudenkmal	In Grambusch 8	Schwanenberg	9	61	Fachwerkhof	-	18. Jh.	18. Jh.; Umbau Ende 19. Jh., dreiflügeliger Fachwerkhof, Wohnhaus giebelständig, zweigeschossig in 2:3 Achsen, Ende des 19. Jh. verputzt. Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihrer Bewohner besteht an der Erhaltung des o. a. Baudenkmals aus wissenschaftlichen, besonders bau- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse.
312	Baudenkmal	Genenderstraße 88	Gerderath	10	647	Backsteinhof	03.02.1986	Mitte 19. Jh.	Mitte 19. Jh., dreiflügeliger Backsteinhof, Front weiß gelämt, zweigeschossig in 3 Achsen und Torachse, Türgewände und Fensterbänke in Blaustein. Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihrer Bewohner besteht an der Erhaltung des o. a. Baudenkmals aus wissenschaftlichen, besonders bau- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse.
313	Baudenkmal	Kuckumer Straße 7	Venrath	12	81	Fachwerkhof	03.02.1986	1600	Hofanlage zur Straße hin traufständig, links Toreinfahrt, zweiaxsig, Fachwerkbau verputzt, über dem Wohnteil ist das Gebäude abgewalmt. Hofseitig Fachwerk, zweigeschossig, Datierung 1600, über dem Türsturz geschnitten mit Spruchinschrift und Datierung 1763. Bei dem gegenwärtigen Umbau wurde auch der rückwärtige Stallanbau zur Wohnung mit umgenutzt. Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihrer Bewohner besteht an der Erhaltung des o. a. Baudenkmals aus wissenschaftlichen, besonders bau- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse.
315	Baudenkmal	Am Westend	Venrath	4	24	Wegekreuz mit Christuskorpus	17.09.1986	um 1700	Wegekreuz Anfang 18. Jahrhundert, Material: Eiche polychromiert, Höhe: 3,50 m, Breite: 2,30 m Auf dem Querbalken und auf dem oberen Ende des aufrechten Balkens befinden sich die Attribute der Leidensgeschichte Christi. Dargestellt sind auf der rechten Seite des Querbalkens: Leiter, Geißel, Hammer, Lanze und Stab; auf der linken Seite: Zange, drei Würfel, Kelch, 30 Silberlinde und Rutenbündel. Auf dem oberen Ende des aufrechten Balkens sind von unten nach oben: Hahn, 3 Nägel der eingeschnitzte Kreuztitel "INRI" und am oberen gerundeten Balkenende die Dornenkrone zu sehen. Christuskorpus: um 1700, Höhe: 80 cm, Breite: 50 cm, Eichenholz, gefaßt. Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihrer Bewohner besteht am Venrather Wegekreuz mit Korpus aus wissenschaftlichen und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse.
316	Baudenkmal	Brückstraße 1	Erkelenz	45	251	Wohn- und Geschäftshaus	10.12.1986	1908	1908; Neben der Fassade sind im Innern noch Treppe und Türen im Originalzustand erhalten geblieben, Grundrisse und Decken sind unverändert, Stukkatur ist kaum noch vorhanden. Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihrer Bewohner besteht an der Erhaltung des o. a. Baudenkmals aus wissenschaftlichen, insbesondere bau- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse
317	Baudenkmal	Kleinbouslar 11 A	Lövenich	37	14	Wegekreuz	10.12.1986		Mitte 19. Jahrhundert; neugotisches Wegekreuz, wurde später wegen Kriegsschäden durch Betonkreuz ersetzt. es ist beabsichtigt, das Provisorium durch ein dem ursprünglichen Kreuz entsprechendes neues Sandsteinkreuz zu ersetzen. Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihrer Bewohner besteht an der Erhaltung des o. a. Baudenkmals aus wissenschaftlichen, insbesondere bau- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse.
318	Baudenkmal	In der Mosef 18	Kückhoven	17	111	Wohnhaus	10.06.1987		Bei dem Objekt handelt es sich um ein 1891 durch den Stukkateur Zufeld aus Kückhoven in seinen jetzigen Zustand gebrachtes, jedoch wesentlich älteres Haus. Neben dem sehr reichen Stuck an Haus und Hofeingangsbau, der pavillonartig neben dem Haus steht, befindet sich in den Räumen des Erdgeschosses ein reicher Kassettenstuck. In den oberen Geschossen sind noch die original Kölner Decken des Ursprungsgebäudes erhalten. Auch auf der Rückseite des Hauses ist eine stukkierete Türeinfassung mit einem Emblem enthalten. Das Haus macht den Eindruck, als hätte der Stukkateurmeister sein ganzes Können an seinem Objekt ausprobieren wollen. Es handelt sich insgesamt gesehen um ein reizvolles Gebäude, das als Dokument der Handwerkskunst des 19. Jahrhunderts unter Schutz gestellt werden soll.
319	Baudenkmal	In Gerderhahn 41	Gerderath	5	175	Wohnhaus	02.12.1987	1907	Wie aus der Jahreszahl am Giebel ersichtlich, ist das Haus im Jahre 1907 errichtet worden. Im Innern sind noch die alten Türen sowie 2 runde Stuckaturen in den Zimmern erhalten. Auch die Theke in der Gastwirtschaft, die seit 1907 besteht, ist noch ursprünglich erhalten. Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihrer Bewohner besteht an der Erhaltung des o. a. Baudenkmals aus wissenschaftlichen, insbesondere bau- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse.

320	Baudenkmal	Hauptstraße 75	Lövenich	31	135	Wohnhäuser	27.04.1988	19. Jh.	<p>Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihrer Bewohner besteht an der Erhaltung der o.a. Baudenkmale aus wissenschaftlichen, insbesondere bau- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse.</p> <p>Beide Häuser datieren aus dem 19. Jahrhundert. Das Haus Hauptstraße 75 wurde bis vor kurzem als Ladengeschäft bzw. als Wohnungsgeschäft genutzt. Es handelt sich um ein vierachsiges, 2-geschossiges Backsteingebäude mit Zahnfries unter der Traufe. Das Haus Nr. 77 zwischen den heute bestehenden Häusern Nr. 75 und Nr. 79 wurde mit der Aufgabe des vermutlich dazwischen liegenden Stichweges errichtet. Es handelt sich um ein dreischsiges, 2-geschossiges Backsteinhaus, das in Anlehnung an das Haus Nr. 75 ausgeführt wurde. Für die These, daß es sich bei dem Grundstück Nr. 7 um den ursprünglich nach hinten führenden Weg handelt, spricht, daß sich hinter dem Haus Nr. 75 die alte Nachbarschaftspumpe befindet. Diese in sehr schöner onamentig gefertigte gußeiserne Pumpe ist erhalten geblieben und steht heute noch an ihrem alten Standpunkt.</p>
320 321	Baudenkmal Baudenkmal	Hauptstraße 77 Oerath 123	Lövenich Erkelenz	31 2	134 60	s.Hauptstraße 75 Wohnhaus	- 27.04.1988		<p>Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihrer Bewohner besteht an der Erhaltung des o.a. Baudenkmal aus wissenschaftlichen, insbesondere bau- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse.</p> <p>Beim Haus "In Oerath 123" handelt es sich um ein 1756 errichtetes Fachwerkgebäude. Die ursprünglichen Fester- und Türteilungen einschließlich eines geschnitzten Sturzes über der Hauseingangstür sind auf der Rückseite des Hauses noch vorhanden. Im Innern ist noch die alte Fachwerkwand deutlich erkennbar. Ein Teil der alten Riegel sind noch erhalten geblieben. In einer 2. Bauphase wurde dann vermutlich um 1800 das Haus zur Straße hin erweitert. Die Erweiterung fand in Ziegeln statt und ist am Giebel noch durch die alte barocke Giebelabdeckung deutlich erkennbar. Gegen Ende des vergangenen Jahrhunderts fand ein weiterer Umbau des Hauses statt, wobei die neue Außenwand auf der Traufseite wiederum vor das alte Gebäude gesetzt wurde, so daß sich jetzt im Innern des Hauses 2 Fundamente befinden. Die neue Wand enthält 4 Fensterachsen und ist durch das heruntergezogene Dach nur noch eingeschossig. Die hofseitige Fachwerkfassade und die im Haus befindliche ehemalige Fachwerkfassade sind dagegen zweigeschossig. In der vorgefundenen kompletten Form ist diese Hausform im Kreis nur noch sehr selten anzutreffen.</p>
322	Baudenkmal	Rheinweg 169	Schwanenberg	7	119	Wohn- und Geschäftshaus	27.04.1988	19. Jahrhundert	<p>Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihrer Bewohner besteht an der Erhaltung des o.a. Baudenkmal aus wissenschaftlichen, insbesondere bau- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse.</p> <p>Bei diesem Wohn- und Geschäftshaus handelt es sich um eine Hofanlage aus dem 19. Jahrhundert, die um die Jahrhundertwende ihre gegenwärtige äußere Gestaltung erhielt. Auch die Dachstuhlhausbildung deutet auf die oben angeführte Bauzeit hin. Der Schwanenberger Platz, an dem das Objekt liegt, bildet ein Ensemble, bestehend aus der alten evgl. Kirche, dem Rathaus und einigen Wohn- und Geschäftshäusern, zu dem auch das o.a. Objekt gehört.</p>
323	Baudenkmal	Bruchend 5	Golkraath	24	72	Wohnhaus	27.04.1988	19.	<p>Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihrer Bewohner besteht an der Erhaltung des o.a. Baudenkmal aus wissenschaftlichen, insbesondere bau- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse. Die 3-flügelige Hofanlage aus dem 19. Jahrhundert mit einem Fachwerkteil wurde zwischen 1925 und 1928 von dem Golkrather Lehrer Wilhelm Wiens umgebaut. Die straßenseitige Front und das Wohnhaus wurden in Verklinkerung errichtet, das Wohnhaus 5-achsig und 2-geschossig, die Fenster mit Kämpfer und grüngestrichenen Blendläden. Auf dem Dach erhebt sich ein breitgelagerter Zwerggiebel. Dieser verleiht dem Haus ein neoklassizistisches Aussehen. Über der mittigen Hauseingangstür befindet sich ein breitgelagerter Erker. Sowohl die korbbogige Toreinfahrt wie auch die Hauseingangstür verfügt über Schnitzerei. Im Inneren ist noch die ursprüngliche Ausstattung von 1925 erhalten geblieben, einschl. der 2-flügeligen Türen zwischen den Salons, die noch die ursprüngliche Farbverglasung enthalten. In einem Raum im 1. Obergeschoß ist darüber hinaus noch der zeittypische Stuck als Rosette in Deckenmitte erhalten. Es handelt sich um ein typisches Landlehrerhaus aus der Zeit kurz nach dem 1. Weltkrieg. Als Haus des ehem. Lehrers ist das Objekt für Golkraath von Bedeutung.</p>
324	Baudenkmal	Burgwall 1	Erkelenz	47	396	Wohnhaus	12.10.1988		<p>Bei dem Haus Burgwall 1 handelt es sich um ein eingeschossiges Fachwerkhaus außerhalb der Stadtgrabenanlage. Die alte Kate stammt nach den durchgezapften Binderbalken vermutlich aus dem frühen 18. Jahrhundert und wurde im 19. Jahrhundert durch Einfügen von Fenstern umgebaut. Die ehemalige Haustür ist vor wenigen Jahren erweitert worden. Das Dach wurde ebenfalls erneuert. Trotz dieser leichten Veränderungen ist die Fachwerkkate vor der Burg in Erkelenz prägend für die Nordpromenade und den Einblick in die Stadt an dieser Seite.</p> <p>Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihrer Bewohner besteht an der Erhaltung des o.a. Baudenkmal aus wissenschaftlichen, insbesondere bau- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse.</p>
325	Baudenkmal	In Tenholt 52	Erkelenz	32	145	Wohnhaus	12.10.1988	1733	<p>Beim o.a. Baudenkmal handelt es sich um ein giebelständig zum Anger von Tenholt stehendes Backsteingebäude, das zu einer ehemaligen Hofanlage gehört, die den Anger in Richtung Erkelenz abschloß. Die zweigeschossige Ziegelfassade wurde durch das Schließen der ehemaligen Toranlage verändert. Aufgrund des Antrages der Eigentümer wurde das Objekt an der Rückseite und von innen besichtigt, wobei festgestellt wurde, daß es sich um eine Fachwerkhofanlage aus dem Jahre 1733 handelt, die in dem rückwärtigen Flügel im wesentlichen original erhalten geblieben ist. Im Innern sind noch die wesentlichen Wände in Fachwerk erhalten, ebenso der alte Dachstuhl. Es handelt sich hierbei um eines der ältesten Häuser von Tenholt. Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihrer Bewohner besteht an der Erhaltung des o. a. Baudenkmal aus wissenschaftlichen, insbesondere bau- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse.</p>

326	Baudenkmal	Brückstraße 74	Erkelenz	7	1051	Wohnhaus	12.10.1988	1904	Bei dem Bauobjekt handelt es sich um eine bürgerliche Halvilla aus dem Jahre 1904. Die Putzfassade ist mit Gesimsen gegliedert. Den Eingang betont eine starke Säule, die die darüber befindliche Loggia trägt. Sowohl Haus als auch die Innentüren sind teilweise mit Schnitzereien versehen und im Originalzustand erhalten geblieben. Die Räume im Innern enthalten Jugendstil-, teilweise Artdecostuck. Die beiden Schiebetüren im großen Salon sind mit Ornamentglasfenstern versehen, deren Ränder eingeschliffen sind. Zu den original erhaltenen Teilen gehören der Flur im Erdgeschoß und das Treppenhaus. Ebenso ist auf die hölzerne Laube im Garten hinzuweisen, die sich über einen Polygonalzug erhebt. Die Brückstraße ist eine der alten Erkelenzer Straßen, die außerhalb der Stadtmauer nach der Jahrhundertwende erbaut wurde. An dieser Stelle befindet sich auch der alte Erkelenzer Friedhof. Ihm gegenüber wurde diese Villa errichtet. Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihrer Bewohner besteht an der Erhaltung des o. a. Baudenkmal aus wissenschaftlichen, insbesondere bau- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse
327	Baudenkmal	Theodor-Körner-Straße 23	Erkelenz	49	139	Wohnhaus	12.10.1988	1905	Es handelt sich um ein Haus von 1905, an dem Jugendstilfarben verwandt wurden. Dieses Haus steht in einer Reihe ähnlicher Häuser, die zusammen ein Ensemble bilden. Das Ensemble Theodor-Körner-Straße ist durch seinen guten Erhaltungszustand für die historische Bausubstanz in Erkelenz von nicht unbeträchtlicher Bedeutung. Aus Gründen der historischen Bedeutung für die Geschichte der Stadt Erkelenz und ihrer Bewohner besteht an der Erhaltung des o. a. Baudenkmal aus wissenschaftlichen, insbesondere bau- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse.
328	Baudenkmal	Genehen	Erkelenz	34	90	Wegekreuz	09.01.1990	1897	Datoering: 1897 Werkstein gefaßt, mit Korpus, schmiedeeiserne Umfriedung An der Erhaltung des o.a. Baudenkmal besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG, da das Baudenkmal, dadurch daß es einen Teil des christlichen Brauchtums charakterisiert, für die Geschichte der Menschen in Genehen bedeutend ist.
329	Baudenkmal	Theodor-Körner-Straße 13	Erkelenz	49	146	Wohnhaus	21.06.2001		siehe Anlage (Dokumente)
330	Baudenkmal		Lövenich	34	12	Kath. Pfarrkirche St. Maria Empfängnis Erkelenz-Katzem	21.06.2001		siehe Anlage (Dokumente)
331	Baudenkmal	Wilhelmstraße 21	Erkelenz	47	220	Wohnhaus	13.12.2004	1920/30	siehe Anlage (Dokumente)
332	Baudenkmal	Brückstraße	Erkelenz	48	46	Alter Friedhof Erkelenz	11.07.2005	1824/1825	(Auszug) Geschichte: 1820 Erwerb des Grundstückes an der Brückstraße durch Stadt Erkelenz an dem Weg nach Oestrich zur Anlage eines Friedhofes. 1824 Errichtung einer Mauer mit Tor als Einfriedung, Verbringung der Grabsteine des aufgelösten Kirchhofes auf den neuen Friedhof, Einweihung an Allerseelen 1825. Ergänzung der Einfriedungsmauer mit Abbruchsteinen des alten Stadtmauer. Erweiterung 1864. Beschreibung: rechteckige, ringsum mit einer Backsteinmauer eingefriedete Anlage, Zugang durch zwei durch überhöhte Pfeiler gerahmte Portale mit Gittertoren. rechtwinkliger Wegenetz, Wege lose wassergebunden befestigt. Erweiterung durch zwei Friedhofkreuze aus den Jahren 1827 und 1884 markiert. Friedhof mit Grabstätten zumeist 19. und frühes 20. Jh., viele davon beschädigt oder verfallen. Würdigung: rechtwinklige Anlage mit hoher Einfriedungsmauer und Portalen kennzeichnend für Friedhöfe aus dieser Zeit. Hohe Zahl an erhaltenen Grabstätten ungewöhnlich und Schließung der Anlage im Jahr 1969 zu verdanken. Herausgehobene Bedeutung durch klaren Aufbau, Art und Anzahl der historischen Grabstätten und historische Einheitlichkeit für den Kreis Heinsberg und darüber hinaus als anschauliches Dokument des Friedhofswesens des 19. Jh. An seiner Erhaltung besteht aus künstlerischen sowie wissenschaftlichen, hier architektur- und ortsgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse.
333	Baudenkmal	Brückstraße 12	Erkelenz	45	643	Wohnhaus	03.08.2005	18. Jahrh.	2-geschossig in 4 Achsen, Backstein, Front weiß geschlämmt, fensterbänke und Türgewände in Blaustein, Ladeneinbau 19.Jh. Mansarddach.
334	Baudenkmal	Oestricher Straße 16	Erkelenz	7	584	Hofanlage	08.12.2006	1800/1900	2-geschossiges vierachsiges Wohnhaus mit linksanschließender korbogiger Durchfahrt, vollständigerText s. Dokumente
335	Baudenkmal	Jackerather Straße 8	Immerath	16	114	Hofanlage	08.12.2006	ca. 1823	Datierung: 1869 (s. Torkeilstein) Eintragung als Hofstelle: 1823 Zweigeschossiges, 5 Achsen breites und traufständiges Backsteingebäude mit Satteldach. (s. Anlage) An der Erhaltung und Nutzung des o.a. Baudenkmal besteht ein öffentliches Interesse gem. § 2 Abs. 1 DSchG aus wissenschaftlichen insbesondere den beschriebenen (s. Anlage) orts- und architekturgeschichtlichen Gründen.
336	Baudenkmal	Neusser Straße	Erkelenz	18	208	Jüdischer Friedhof	14.01.2008	1865	s. Anlage (Dokumente)
337	Baudenkmal	Lentholt	Schwänenberg	3	53	Jüdischer Friedhof	14.01.2008	1821	siehe Anlage (Dokumente)
338	Baudenkmal	Dr.-Eberle-Platz null	Erkelenz	27	841	Sparkassengebäude	20.04.2010	1969-1974	siehe Anlage (vorläufig) gemäß § 4 Abs. 1 Denkmalschutzgesetz NRW

339	Baudenkmal	Oerath 146	Erkelenz	2	95	Hofanlage	-		<p>Hofanlage, bestehend aus einem traufständig an der Dorfstraße gelegenen zweigeschossigen Wohnhaus und einem anschließendem niedrigerem Tor- und Stallgebäude, winkelförmig z.T. an der Straße und die Tiefe des Grundstücks hinein. Die dritte Seite des Hofes wird von einem kleinen zweiräumigen Schuppen begrenzt, die rückwärtig gelegene ehem. Scheune ist bis auf Grundmauern nicht mehr vorhanden.</p> <p>Die Hofanlage ist ein Baudenkmal gem. § 2 Denkmalschutzgesetz NRW. An ihrer Erhaltung besteht aus wissenschaftlichen, hier architekturgeschichtlichen und städtebaulichen Gründen ein öffentliches Interesse. Sie ist bedeutend für Städte und Siedlungen, hier für die Stadt Erkelenz.</p> <p>Der vollständige Eintragungstext ergibt sich aus der Anlage.</p>
340	Baudenkmal	Markt 6	Erkelenz	46	80	Wohn- und Geschäftshaus	01.12.2022	1904	<p>Das Wohn- und Geschäftshaus wurde 1904 in innerstädtischer Lage am Markt vom damaligen Bauherr Carl Claaßen errichtet. Das dreigeschossige, ca. 9,5 m breite traufständige Haus mit vier Fensterachsen ist Teil der geschlossenen westlichen Platzwand des Marktes und entstand unter Einbeziehung bzw. Umbau von Teilen einer Vorgängerbebauung im historischen Ortskern. Zum Markt hin zeigt das Haus eine gut erhaltene, bauzeittypisch ornamentierte Putzfassade, lediglich das EG wurde in den 1970er Jahren geöffnet und mit Schaufenstern neugestaltet. Dabei ist die zweite Achse von links betont durch breitere (dreiteilige) Fenster, einen Erker im 1. OG sowie ein Zwerchhaus mit zwei kleinen Rundbogenfenstern im Dachbereich; im EG befand sich hier ehemals der von zwei Schaufenstern symmetrisch flankierte Eingang der Geschäftsräume. In der rechten Achse befindet sich der ebenfalls umgestaltete zweite Eingang, der das Treppenhaus und die Wohnräume in den Obergeschossen erschließt.</p> <p>Unter den Umbauten der 1970er Jahre ist der alte Gewölbekeller im Vorderhaus, der auf die Vorgängerbebauung zurückgeht, erhalten geblieben. Vollständig unversehrt ist das Treppenhaus geblieben, hier ist nicht nur die historische Holzterasse erhalten, zudem sind die repräsentativen Türanlagen sowohl zu den beiden Wohnungsetagen als auch zu den auf den Treppenabsätzen befindlichen Toiletten original erhalten. Sehr gut ist auch der Erhaltungszustand der beiden oberen Wohnetagen, jeweils mit einem querliegenden Flur, einschließlich der Zimmertüren bzw. Durchgänge zwischen den Zimmern.</p> <p>Auch für das innere Raumbild bedeutend sind die originalen Fenster der Fassade zum Markt, einschließlich der Mechaniken. Die Fassade zum Innenhof ist hingegen schlicht verputzt und hell gestrichen; die Fensteraufteilung entspricht weitgehend der ursprünglichen Aufteilung. Veränderungen wurden jedoch im ersten OG durch eine nunmehr vorgelagerte Dachterrasse vorgenommen. Deutliche Eingriffe wurden auch im Dachgeschoss vorgenommen. Während sich in der Ausbildung der Mansarden noch Reste der historischen Konstruktion befinden, wurde durch die vollständige Öffnung des Dachgeschosses zum Innenhof die historische Substanz weitgehend zurückgebaut.</p>
341	Baudenkmal	Genfeld 13	Schwanenberg	1	91	Hofanlage	09.06.2022	Mitte 19. Jh.	<p>Die Innenhofüberbauung der 1970er Jahre sowie das in sie einbezogene historische Rückgebäude sind nicht Teil des Kleinen, vierseitig geschlossene, backsteinsichtige Hofanlage- bestnd aus Wohnhaus, rückwärtig parallel dazu Scheune und jeweils seitliche, eingeschossigen ehem. Stall/Schuppen-Gebäuden - am südlichen Ortseingang von Genfeld: im Kern um 1830.</p> <p>Die Hofanlage Genfelds 13 ist gemäß § 2 DSchG NRW bedeutend für Städte und Siedlungen, als Zeugnis und integraler Bestandteil der historischen Straßendorf-Bebauung von Genfeld. Erhaltung und Nutzung liegt daher aus städtebaulichen und wissenschaftlichen Gründen im öffentlichen Interesse, als aussagefähiges Zeugnis der historischen landwirtschaftlich geprägten Bauweise der Region, das der historischen Forschung zur regionalen Architektur in der Erkelenzer Börde als Quelle dienen kann.</p> <p>gesamter Eintragungstext s. Dokumente</p>
342	Baudenkmal	Kuckumer Str. 3	Venrath	13	81	ehem. Gaststätte Bruns	27.06.2024	1777	<p>Gaststätte mit Wirtschaftsflügel (ehem. Hofanlage), im Kern wohl 18. Jahrhundert</p>